

Kompakte Partnerschaftsanalyse

von
Emmanuel & Brigitte
für
Emmanuel

ASTRODATA AG
 Chilenholzstrasse 8
 CH-8907 Wettswil
 Tel. +41 (0)43 343 33 33
 Fax +41 (0)43 343 33 43

Kompakte Partnerschaftsanalyse für Emmanuel & Brigitte

28.06.2018/@1556170

Astrologische Daten für Emmanuel

Geburtstag: Mittwoch, 21.12.1977

Lokalzeit: 10:40

Geburtsort: Amiens 80

Breite: 49N54

Methode: AD-KOCH

Weltzeit (GT): 9:40

Länge: 2E18

Planeten

<i>Planet</i>			<i>im Zeichen</i>	<i>im Haus (ged.)</i>
☉ Sonne	29 °	♏ 25 Min. 4 Sek.	Schütze	11. Haus (11)
☾ Mond	14 °	♉ 28 Min. 53 Sek.	Stier	3. Haus (3)
☿ Merkur	29 °	♏ 51 Min. 51 Sek.	Schütze	11. Haus (11)
♀ Venus	21 °	♏ 47 Min. 46 Sek.	Schütze	11. Haus (11)
♂ Mars	11 °	♌ 3 Min. 33 Sek.	Löwe	7. Haus (7)
♃ Jupiter	1 °	♋ 17 Min. 35 Sek.	Krebs	5. Haus (5)
♄ Saturn	0 °	♍ 27 Min. 25 Sek.	Jungfrau	7. Haus (8)
♅ Uranus	14 °	♏ 49 Min. 32 Sek.	Skorpion	9. Haus (9)
♆ Neptun	16 °	♏ 21 Min. 30 Sek.	Schütze	11. Haus (11)
♇ Pluto	16 °	♎ 27 Min. 10 Sek.	Waage	8. Haus (9)
♁ Mondknoten	11 °	♎ 7 Min. 0 Sek.	Waage	8. Haus (8)
♁ Chiron	1 °	♉ 18 Min. 58 Sek.	Stier	3. Haus (3)
♁ Lilith	26 °	♊ 56 Min. 7 Sek.	Zwillinge	5. Haus (5)
♈ Aszendent	28 °	♈ 48 Min. 37 Sek.	Steinbock	
♏ Medium Coëli	29 °	♏ 21 Min. 14 Sek.	Skorpion	



Astrologische Daten für Brigitte

Geburtstag: Montag, 13.4.1953
Lokalzeit: 15:00
Geburtsort: Paris

Breite: 48N52

Methode: AD-KOCH
Weltzeit (GT): 14:00
Länge: 2E20

Planeten

<u>Planet</u>			<u>im Zeichen</u>	<u>im Haus (ged.)</u>
☉ Sonne	23 °	♈ 20 Min. 23 Sek.	Widder	8. Haus (8)
☾ Mond	19 °	♈ 46 Min. 27 Sek.	Widder	8. Haus (8)
☿ Merkur	25 °	♊ 54 Min. 6 Sek.	Fische	7. Haus (7)
♀ Venus	22 °	♈ 57 Min. 14 Sek.	Widder	8. Haus (8)
♂ Mars	17 °	♉ 32 Min. 0 Sek.	Stier	9. Haus (9)
♃ Jupiter	24 °	♉ 4 Min. 33 Sek.	Stier	9. Haus (10)
♄ Saturn	24 °	♎ 1 Min. 6 Sek.	Waage	2. Haus (2)
♅ Uranus	14 °	♋ 38 Min. 34 Sek.	Krebs	11. Haus (11)
♆ Neptun	22 °	♎ 29 Min. 59 Sek.	Waage	2. Haus (2)
♇ Pluto	20 °	♌ 53 Min. 4 Sek.	Löwe	12. Haus (12)
♁ Mondknoten	8 °	♊ 38 Min. 49 Sek.	Wassermann	6. Haus (6)
♄ Chiron	20 °	♉ 53 Min. 54 Sek.	Steinbock	5. Haus (5)
☾ Lilith	12 °	♍ 16 Min. 2 Sek.	Jungfrau	1. Haus (1)
♈ Ascendent	3 °	♍ 42 Min. 43 Sek.	Jungfrau	
♈ Medium Coëli	26 °	♉ 6 Min. 47 Sek.	Stier	



Inhaltsverzeichnis

EINLEITUNG	6
IHRE PAARDYNAMIK UND DIE QUALITÄT IHRER BEZIEHUNG	8
A. Besonders markante Interaktionen zwischen Ihren Persönlichkeiten	8
Offenheit und Freude am Neuen entwickeln	8
Auseinandersetzung mit Ihrem Verantwortungsbewusstsein	9
Eine magische Anziehungskraft	10
Dazu aufgefordert, Ihre Gefühle und Bedürfnisse offen zu zeigen	12
Zwischen Durchsetzung und Freiheitsdrang	13
B. Wie Ihre Paardynamik in verschiedenen Lebensbereichen zum Ausdruck kommt.....	14
1. Der Gefühlsbereich in Ihrer Beziehung	15
Der Fluss der Gefühle und das Erlebnis von Geborgenheit	15
Stimulierende Gefühle	16
Ein starkes gefühlsmässiges Engagement	16
Eine tolerante und grosszügige Lebenspartnerin	17
Durch aufrichtige, freundschaftliche Gefühle verbunden	17
Angst, vereinnahmt und verschlungen zu werden.....	18
Ein Ausdruck von spontanen Gefühlen	18
Verlässlichkeit, aber auch Nüchternheit prägen Ihre Häuslichkeit	19
Unvorhergesehenes prägt Häuslichkeit und Gefühlsleben	19
Ihre Liebe und wie gut Sie einander ergänzen	20
Romantik und Zauber	21
Tiefe und leidenschaftliche Gefühle	21
Den Partner in positivem Lichte sehen	22
Eine liebevolle, zärtliche Beziehung.....	22
Die Neigung, den Partner zu idealisieren	23
2. Gemeinsame Ziele und individuelle Verwirklichung	24
Die Entfaltung Ihrer Persönlichkeiten in der Beziehung	24
Ihre Beziehung steht im Rampenlicht der Öffentlichkeit	24
Von der Liebe getragen.....	25
Eine dynamische Beziehung	26
Eine Neigung, Ihre Beziehung zu idealisieren	26
Ihre individuelle Durchsetzung in der Beziehung	27
Unterschiedliche Kommunikations- und Verhaltensweisen	28
Die Beziehung fördert Ihre kämpferische Durchsetzung.....	28
Eine durchsetzungsstarke und kämpferische Beziehung	29
Permanent aufgeladene Batterien.....	30
Eine durchsetzungsstarke Beziehung	30
3. Kommunikation und gegenseitige Verständigung	31
Ein Interesse für geistige Zusammenhänge	31
Ein von Optimismus geprägter Austausch.....	32
Eine herausfordernder Austausch	33
4. Erotik und Sexualität.....	33
Eine leidenschaftliche und spontane sexuelle Beziehung	34
Ein spontaner Gefühlsausdruck.....	34
Liebe, Zuneigung und Wohlwollen	35
Sehnsucht nach der Nähe des anderen	35
Sehnsucht nach Ergänzung durch den anderen.....	36
Spannende Unternehmungen und aufregendes Sexualeben.....	36
Differenzen im Hinblick auf sexuelle Vorlieben und Timing	37
Beziehung weckt alte Aengste und Hemmungen	37





EINLEITUNG

Noch nie in der Geschichte haben Paarbeziehungen den Menschen so sehr mit sich selbst konfrontiert, wie dies heute in westlichen Ländern der Fall ist. Um eine lebendige Partnerschaft aufrechtzuerhalten, werden wir heute aufgefordert, uns von alten Gewohnheiten zu trennen, blinde Flecken anzuschauen und uns unserer Ängste, unserer Erwartungen und unseres Potenzials als Individuum bewusst zu werden.

In früheren Jahrhunderten gaben Familie und Gesellschaft Form, Struktur und Funktion von Beziehungen zwischen Mann und Frau vor. Zunächst suchten die künftigen Eltern auf der Grundlage familiärer und sozialer Interessen einen Partner, der ihnen als Vater oder Mutter geeignet schien - ein Thema, welches in manchen Kulturen heute noch im Vordergrund steht. Da die Ehe in den Dienst von Familie und Gesellschaft gestellt wurde, war die Qualität der persönlichen Beziehung zwischen Mann und Frau von untergeordneter Bedeutung. Eine unglückliche Ehe wurde durch gesellschaftlichen Druck zusammengehalten.

Es ist auch im Westen erst einige Generationen her, dass Menschen sich ihren Partner selbst aussuchen. Dies wurde durch eine Abkoppelung von der Abhängigkeit junger Menschen von ihren Familien und durch individuelle Erwerbs- und Berufschancen möglich. Das Paar entscheidet heute selbst, ob und wie die wichtige Reise durchs Leben gemeinsam aufgenommen werden soll. Damit sind wir zum ersten Mal in der Geschichte in Partnerschaften auf uns selbst gestellt, um zu entdecken, wie eine erfüllende Beziehung gestaltet werden kann, wie und warum wir zueinander gefunden haben und welche Vision wir unserer Beziehung zugrunde legen. So erleben wir uns heute, wenn wir Partnerschaften eingehen, als Pioniere auf weitgehend unbekanntem Territorium.

Statt lediglich die hohe Scheidungsrate in westlichen Gesellschaften zu beklagen und diese mit früheren Zeiten zu vergleichen, in denen Konventionen und gesellschaftlicher Druck Paare zusammenhielten, lohnt es sich, uns der Einzigartigkeit unserer neuen Situation und der grundsätzlichen Wahlfreiheit, die sie beinhaltet, bewusst zu werden. So versuchen wir, in unseren Beziehungen etwas zu verwirklichen, was bisher in keiner Gesellschaft zur Diskussion stand. Wir gehen das Wagnis ein, romantische Liebe, sexuelle Leidenschaft und Sehnsucht nach geistig-seelischer Ergänzung in einer tragfähigen Beziehung zu verknüpfen, die nach Möglichkeit dauerhaft sein soll. In dieser Situation können wir nicht anders, als einander tief in die Augen zu schauen, mit der Bereitschaft, den andern nicht nur so zu sehen, wie wir ihn in unserer ersten verliebten Verklärtheit sehen wollen, sondern so wie er ist. Dies erfordert eine Ehrlichkeit und Intimität, die von unseren Grosseltern - häufig auch unseren Eltern - nicht verlangt wurde.

Dies hat damit zu tun, dass unsere Grosseltern und Eltern sich noch in einer Uebergangszeit befanden. Bis vor 20 - 30 Jahren - dem Zeitraum einer Generation - gaben sich Paare beim Eingehen von Beziehungen weitgehend mit geschlechtsspezifischen Rollenverteilungen zufrieden. Neben den Idealen romantischer Liebe stand die gesellschaftliche Funktionalität der Partnerschaft noch stark im Vordergrund. Um eine Familie zu gründen, brauchte es einen tauglichen Ernährer und von der Partnerin wurde ein Mindestmass an mütterlichen Qualitäten erwartet. Mit der zunehmenden Gleichstellung beider Geschlechter am Arbeitsplatz treten derartige wirtschaftliche und gesellschaftliche Motivationen in den Hintergrund. Motiv und Ziel von Beziehungen erheischen neuerdings eine Definition, die weit über das Thema des Ueberlebens und der Sicherheit hinausgeht: die aufrichtige und engagierte Begegnung zwischen zwei Menschen wird zur Chance für die Erweiterung des eigenen Bewusstseins. Es können jene Qualitäten entwickelt werden, die unsere Zeit braucht, um neue Visionen von Liebe und Gemeinschaft zu verwirklichen.



Das Märchen von Amor und Psyche legt uns nahe, welche Prozesse wir auf unserem Weg von einer unbewussten zu einer bewussten Beziehung durchschreiten:

Amor wird Geliebter von Psyche unter der Bedingung, dass sie nie den Versuch unternimmt, sein Gesicht zu sehen. Er besucht sie nachts, verlässt sie vor Tagesanbruch, und dies geht eine Zeit lang gut. Mit der Zeit will Psyche aber Amors Gesicht sehen, und sie zündet gegen die Abmachung eine Kerze an. Amor fliegt weg und Psyche muss ihr (unbewusstes) Paradies verlassen. Sie geht in der Folge durch eine ganze Reihe von Prüfungen, um Amor wiederzufinden. Als sie diese absolviert hat, wird sie wieder mit ihm vereinigt - dieses Mal allerdings in vollem Bewusstsein, sodass sie von nun an ihre Liebe am Licht des Tages leben kann. Wie das Märchen erzählt, ist der Weg zu einer bewussten Beziehung nicht ganz unbeschwerlich. Es muss jene Arbeit geleistet werden, die ebenfalls erforderlich ist, wenn wir uns um Selbsterkenntnis bemühen.

In dieser astrologischen Analyse Ihrer Paardynamik finden Sie Hinweise dazu, in welchen Bereichen Ihrer Partnerschaft die Energien frei fließen und wo ein gewisses Mass an Arbeit und Bewusstmachung erforderlich ist. Die Aussagen beziehen sich in erster Linie auf eine intime Partnerschaft wie eine Ehe oder eine verbindliche Liebesbeziehung. Unter Ausklammerung der Ausführungen über erotische Themen können Sie die gemachten Aussagen sinngemäss aber auch auf andere zwischenmenschliche Beziehungen anwenden. Vergessen Sie zudem nicht, dass es in jeder Beziehung verschiedene Phasen gibt. Sollten Sie die Analyse im Moment Ihrer ersten Verliebtheit lesen, mögen Sie das eine oder andere als zu kritisch und als nicht zutreffend und unnötig empfinden. Nach vielen Jahren Lebensgemeinschaft dürften Sie manche Passagen jedoch besser verstehen.

Es ist auch wichtig, dass Sie diese astrologische Analyse Ihrer Beziehung nicht als unabänderliches Orakel hinnehmen, sondern selbst beurteilen, inwiefern Sie die Dinge so empfinden, wie sie hier beschrieben werden und ob Sie motiviert sind, an den aufgeführten Entwicklungsthemen zu arbeiten, damit Ihre Partnerschaft erfüllter wird. Keine Beziehung beinhaltet nur harmonische Tendenzen - auch nicht aus der Sicht der Astrologie. Es kommen immer Spannungsfaktoren vor, an denen Sie die Möglichkeit haben, zu arbeiten und zu wachsen. Der Sinn dieser Analyse besteht darin, Ihnen in Form einer Orientierungshilfe Mittel an die Hand zu geben, um bewusster zu erkennen, welche Faktoren in Ihrer Beziehung am Werk sind und wie Sie damit umgehen können.

Bei lang andauernden oder tief greifenden Beziehungsproblemen raten wir Ihnen, sich für wichtige Entscheidungen nicht nur auf diese Analyse abzustützen, sondern auch den Rat eines/er ausgewiesenen Astrologen/in oder Psychologen/in einzuholen. Es gibt Lösungswege, die gemeinsam mit einer erfahrenen Person ausgearbeitet werden sollten, weil wir alle, wenn es um Probleme geht, die uns ganz direkt und persönlich betreffen, selten über die erforderliche Objektivität verfügen, um Dinge genügend klar zu sehen und die notwendigen Schritte zu tun.

In dieser Kompakten Partnerschaftsanalyse werden Ihre Wesensart sowie Ihre grundlegenden Bedürfnisse und Erwartungen hinsichtlich Ihres Partnerbildes nicht besprochen. Es handelt sich hier um eine gekürzte Version der Grossen Partnerschaftsanalyse, in welcher diesen Themen ausführliche Aufmerksamkeit geschenkt wird. So konzentriert sich die vorliegende Kompakte Partnerschaftsanalyse auf die Beschreibung Ihrer Beziehungsdynamik im Sinne der Lebensbereiche und Qualitäten, die Ihre Partnerin bei Ihnen aktiviert oder selbst in die Verbindung einbringt.

Wir wünschen Ihnen eine interessante Lektüre.



IHRE PAARDYNAMIK UND DIE QUALITÄT IHRER BEZIEHUNG

Diese Partnerschaftsanalyse beinhaltet in jedem der folgenden Kapitel zunächst die Untersuchung der Interaktion zwischen Ihren beiden Geburtshoroskopen. Dadurch lässt sich die Frage beantworten, wie der eine Partner auf den andern wirkt und was er durch seine Anwesenheit beim andern aktiviert und auslöst. Die entsprechende Methode trägt in der Astrologie den Namen 'Synastrie'. Dabei wird eruiert, welche Winkelbeziehungen die Planeten des einen Partners zu jenen des andern bilden und insbesondere ob es dabei zu Ueberlagerungen - sogenannten Konjunktionen - kommt. Berühmt sind in dieser Hinsicht die Konjunktion von Sonne und Mond, die bekanntermassen eine starke Uebereinstimmung erzeugen. So findet archetypisch gesehen beispielsweise ein Mann mit der Sonne im Widder seine Ergänzung in einer Frau, deren Horoskop den Mond ebenfalls in Widder aufweist, insbesondere wenn die beiden Gestirne nahe beieinander stehen, d.h. eine Konjunktion bilden. In diesem Fall treffen männlicher und weiblicher Archetypus aufeinander, was eine starke Identifizierung mit dem Partner ermöglicht.

Dieses einfache Beispiel erläutert die Funktionsweise der Synastrie als Methode, die sich eignet, um zu erkennen, welche Wechselwirkung zwischen den Planeten des einen und jenen des andern entsteht. Zusätzlich zu dieser Methodik lässt sich aus beiden Horoskopen ein gemeinsames, neues Horoskop konstruieren, das so genannte 'Composit'. Dieses ist hervorragend geeignet, um zu erkennen, welche neue Qualität durch das Zusammenkommen beider Partner entsteht.

In dieser Analyse kommen beide Methoden zur Anwendung. Zuerst werden einige herausragende Synastrieverbindungen gedeutet, um danach zu analysieren, wie gemäss verschiedenen Methoden Ihre Paardynamik in unterschiedlichen Lebensbereichen zum Ausdruck kommt.

A. Besonders markante Interaktionen zwischen Ihren Persönlichkeiten

Als erstes fällt auf, dass Ihre Partnerin mit ihren Konstellationen einen wichtigen Bereich Ihres Horoskops aktiviert. Dadurch treten durch die Beziehung bestimmte Themen stärker in den Vordergrund:

Offenheit und Freude am Neuen entwickeln

Durch Brigitte wird Ihnen bewusster, wie offen, unvoreingenommen und flexibel Sie für Neues, für andere Meinungen und Ansichten sind. Tauschen Sie sich gerne mit anderen aus? Fällt es Ihnen leicht, neue Kontakte zu knüpfen und mit einer gewissen Leichtigkeit durchs Leben zu gehen? Wie wichtig ist Ihnen Wissen und wie steht es um Ihre Lernbereitschaft?

Möglicherweise tauschen Sie sich mit Brigitte über solche Fragen aus und erfahren dadurch mehr über sich, Ihre Offenheit für Neues und die Art, wie Sie mit Dingen des Alltags umgehen. Es ist aber auch möglich, dass allein die Anwesenheit Ihrer Partnerin diese Themenbereiche in den Fokus Ihrer Aufmerksamkeit rückt. Dazu mag auch Ihr Umgang mit Geschwistern, Nachbarn oder Lehrern gehören, und



Sie erfahren dadurch einiges über Ihre Art der Kommunikation und des Austausches mit Ihrer Umwelt. Überprüfen Sie, wie leicht es Ihnen fällt, die Dinge anzusprechen, die Ihnen am Herzen liegen oder ob es allenfalls Ungesagtes gibt, mit welchem Sie - aus welchen Gründen auch immer - hinter dem Berg halten. Des Weiteren könnten Sie sich anschauen, wie unvoreingenommen und durchdacht Ihre Standpunkte sind: Halten Sie über Gebühr an Ihren einmal gefassten Meinungen fest oder lassen Sie andere Sichtweisen als gleichwertig gelten? Sie dürften schnell spüren, ob von Ihnen mehr Flexibilität gefordert ist oder ob es darum geht, das, was Sie unter Einbezug aller verfügbaren Informationen durchdacht haben, auch klar und verständlich nach aussen zu kommunizieren.

Ein weiterer wichtiger Punkt, der im Zusammensein mit Brigitte in den Fokus rücken wird, dürfte Ihr eigener Anspruch an Wissen sein: Sind Sie nach wie vor lernbereit? Haben Sie das Gefühl, nie genug Wissen angesammelt zu haben? Sind Sie bereit, sich weiterzubilden? Befassen Sie sich auch damit, welche Art des Wissens besonders wichtig für Sie ist: Ist es Information, Schulwissen? Oder ginge es eher um übergeordnete Sinnzusammenhänge, für die Sie sich interessieren?

Die Auseinandersetzung mit diesen Fragen trägt dazu bei, dass Sie zu neuen Ansichten gelangen und diese auch in Ihr Leben integrieren können. Lassen Sie sich von Ihrer Umwelt befruchten und inspirieren!

Planeten des eigenen Horoskops, die auf die Aszendent/Deszendent-Achse des Partners fallen, werden in starkem Masse aktiviert. Damit rücken die Qualitäten bestimmter Konstellationen durch die Beziehung stark in den Vordergrund. Lesen Sie, was dies in Ihrem Falle bedeuten dürfte:

Auseinandersetzung mit Ihrem Verantwortungsbewusstsein

Vermutlich haben Sie bereits bei Ihrer ersten Begegnung mit Brigitte festgestellt, dass Sie zusammen mit ihr verstärkt mit Ihrer ernsthaften und verantwortungsbewussten Seite, aber auch mit gewissen Ängsten und Hemmungen in Kontakt kommen. Ihr Auftreten, ihre Art, sich nach aussen darzustellen, berühren einen Teil Ihres Wesens, der in jungen Jahren verboten oder nicht erwünscht war, der aber im Laufe Ihres Lebens immer mehr zu einer Quelle der Sicherheit für Sie wird. Besonders wenn Brigitte ganz spontan und ohne zu überlegen auf Sie oder auf eine ihr neue Situation reagiert, wird Ihnen vielleicht bewusst, dass sie bestimmte Eigenschaften verkörpert, die auch Sie beharrlich anstreben.

Wahrscheinlich haben Sie anfänglich auch die Erfahrung gemacht, dass Brigitte Ihre Konsequenz und Ihre Fähigkeit, sich etwas zu erarbeiten und sichere Strukturen aufzubauen, anstachelt. Vielleicht vermittelt sie Ihnen neue Anregungen und Impulse, vielleicht wird Ihnen bewusst, inwiefern Sie selbst Ordnung, Sicherheit und klare Grenzen brauchen und in welchen Bereichen Sie den Ehrgeiz haben, Ihre anfänglichen Ängste und vermeintlichen Mängel in reife Meis-



terschaft und Kompetenz zu verwandeln. Es wird Ihnen gefallen, dass Brigitte bestimmte Merkmale, die damit in Verbindung stehen, ganz selbstverständlich verkörpert und so wird auch sie sich in ihrem Selbstbild zunächst bestätigt fühlen.

Im Laufe der Zeit besteht jedoch die Gefahr, dass Sie ihr Auftreten mehr und mehr irritiert. Vielleicht macht sie einen kalten, ablehnenden Eindruck auf Sie, so dass Sie erneut mit frühen Versagensängsten in Berührung kommen. Vielleicht erleben Sie aber auch, dass sie sich immer häufiger wie eine strenge, autoritäre Mutter verhält, die Sie zwar beschützt, aber auch einschränkt und bevormundet. So sehr Sie sich zu Beginn über Ihre Gemeinsamkeiten gefreut haben, so sehr könnte es Sie nun stören, dass sie sich ausgerechnet dort als Lehrmeisterin aufspielt, wo auch Sie selbst anerkannt und respektiert werden wollen.

Über Ihre Beziehung mit Brigitte können Sie viel über mögliche Schwierigkeiten und Hemmungen lernen, die Sie selbst in Bezug auf die oben beschriebenen Themen haben. Vielleicht wird Ihnen allmählich bewusst, dass Sie zu wenig Verantwortung für sich selbst übernehmen und Halt und Sicherheit zu sehr im Aussen oder bei einer Partnerin suchen. Es wäre möglich, dass Sie sogar manche Ihrer eigenen Eigenschaften und Fähigkeiten stellvertretend an Ihre Partnerin delegieren.

Langfristig wird sich Ihre Beziehung mit Brigitte daher eher förderlich auf Sie auswirken, weil sie im übertragenen Sinne als eine Art Geburtshelferin für Ihre ernsthafte, reife und erwachsene Seite fungiert. Ihre Art, sich spontan in die Welt zu setzen, aktiviert Ihre Eigenverantwortlichkeit und Ihren Ehrgeiz. Sie fordert Sie heraus, mutig zu sein, dranzubleiben und sich mehr zuzutrauen, als Sie dies bisher getan haben.

Zwischen Ihrer Geburtskonstellation und dem Mond Ihrer Partnerin gibt es eine starke Berührung. Damit weckt Ihre Gefährtin durch ihre weibliche Empfänglichkeit bestimmte Qualitäten in Ihnen. Dies hat nicht nur einen Einfluss darauf, wie Sie Ihre Partnerin als Frau erleben und wie Sie auf ihre Art, Gefühle zu zeigen, reagieren, sondern es prägt auch in wesentlichem Masse die Art von Geborgenheit, die Sie in der Beziehung erfahren. Lesen Sie im Folgenden, welches Thema dabei im Vordergrund steht:

Eine magische Anziehungskraft

Die Art, wie Brigitte ihre Gefühle und ihre Weiblichkeit zum Ausdruck bringt, dürfte Sie von Anfang an fasziniert und in Bann gezogen haben. Sie spüren auf einer tiefen Ebene, wie sehr Ihre Partnerin Sie ohne grosse Worte versteht und Ihnen hilft, mit intensiven Emotionen in Berührung zu kommen und diese ihr gegenüber zu zeigen. Ihre Hingabefähigkeit zieht Sie magisch an, denn diese vermittelt Ihnen den Eindruck, jemanden gefunden zu haben, der Sie nicht nur mit Ihren Sonnen-, sondern auch mit all Ihren Schattenseiten akzeptiert. Dies berührt Sie in Ihren tiefsten emotionalen Schichten und verstärkt Ihre leidenschaftlichen und tief greifenden Gefühle für Brigitte. Wahrscheinlich verspüren Sie den unbändigen Wunsch, sich gefühlsmässig mit ihr zu verbinden oder gar symbiotisch zu ver-



schmelzen, denn Sie fühlen sich durch ihre offene und empfängliche Art geliebt, aufgehoben und wie in Mutter's Schoß genährt.

Sie beide haben ein starkes Gespür und einen besonderen Instinkt für Stimmungen und das, was sich gefühlsmässig zwischen zwei Menschen abspielt. Dies vermittelt Ihrer Beziehung einerseits eine grosse seelische Tiefe und Vertrautheit, kann andererseits aber auch aufwühlende Situationen heraufbeschwören.

Insbesondere, wenn Ihre Partnerin sehr darauf bedacht ist, Ihnen absolute Geborgenheit und Liebe zu schenken und dazu neigt, Sie zu vereinnahmen, könnten Sie sich bemuttert fühlen und unter Druck geraten. Möglicherweise schleichen sich dann eigene Erfahrungen aus der Kindheit in Ihre Partnerschaft ein, und Sie glauben, sich in Situationen wiederzufinden, in denen sich Zuwendung und Geborgenheit mit unausgesprochenen Erwartungen, Verletzungen und seelischer Abhängigkeit verknüpfen. Ihrer Partnerin kann es aber ähnlich ergehen, wenn Sie derjenige sind, der seine Verlustängste und seine Furcht vor gefühlsmässiger Abwendung auf sie projiziert und meinen, sie in all ihren Bewegungen kontrollieren zu müssen.

Dass solche Mechanismen in Ihre Beziehung hineinspielen, ist wahrscheinlich, denn Sie werden im Zusammensein mit Brigitte in besonderem Masse mit Ihren Schattenseiten konfrontiert, was heisst, dass Gefühle oder Verhaltensweisen, die Sie normalerweise verbergen, unmittelbar an die Oberfläche treten. So steht Ihrem symbiotischen Bedürfnis nach Verschmelzung eine Angst gegenüber, von Brigitte abhängig zu werden. Auf die Zuneigung, aber auch auf die emotionale Bedürftigkeit Ihrer Partnerin können Sie dementsprechend mit gefühlsmässiger Abwendung oder provokativer Distanz reagieren. So mag das seelische Erleben zwischen Ihnen und Ihrer Gefährtin immer wieder durch Krisen geprägt sein. Diese vermitteln Ihrer Partnerschaft zwar Intensität und Tiefe, können jedoch auch zu ungesunden Verstrickungen führen, aus denen Sie sich dann auf schmerzhafteste Art wieder zu befreien versuchen.

Diesem Prozess wirken Sie entgegen, indem Sie lernen, bewusst wahrzunehmen, was sich emotional zwischen Ihnen abspielt. Achten Sie darauf, eigene negative Erfahrungen mit Geborgenheit, Mütterlichkeit und Vereinnahmung von der Person Ihrer Gefährtin zu entflechten. Bleiben Sie im seelischen Bereich mit Ihrer Partnerin authentisch, was bedeutet, dass nebst Gefühlen von Leidenschaft und Hingabe auch Wut, Eifersucht und Aengste Platz haben sollen. Damit sorgen Sie vor, dass Sie Ihre eigenen Schattenseiten nicht auf Ihre Partnerin projizieren und sie dann als verschlingend, kontrollierend oder fordernd erleben. Richtig verstanden, kann Ihre Gefährtin die Rolle einer Geburtshelferin für leidenschaftliche, aber auch für dunkle Gefühle übernehmen und Sie im Positiven darin unterstützen, sich emotional zu öffnen und die vielfältigen Facetten Ihrer unbewussten Antriebe zu akzeptieren, indem Sie diese auch in Form widersprüchlicher Gefühle fliessen lassen. Das Zusammensein mit Brigitte dürfte Sie tief greifend wandeln und emotional reifen lassen - ob Sie dies nun bewusst suchen oder nicht.



Zwischen Ihrer Geburtskonstellation und dem Mars Ihrer Partnerin gibt es starke Berührungen. Damit fordert Sie Ihre Gefährtin durch die Impulse und den Ansporn, die sie Ihnen vermittelt, dazu heraus, bestimmte Qualitäten aktiver zum Ausdruck zu bringen. Dies kann auch mit kämpferischen Konfrontationen verbunden sein. Zwei Themenkreise stehen dabei im Vordergrund:

Dazu aufgefordert, Ihre Gefühle und Bedürfnisse offen zu zeigen

Der Aktivitätsdrang und die Durchsetzungsenergie Ihrer Partnerin fordern Sie dazu auf, Ihre Wünsche und Bedürfnisse nicht für sich zu behalten, sondern offenzulegen. Es wird Ihnen dabei klarer, was Sie brauchen, um sich wohl zu fühlen. So gewinnen Ihr Gefühlsleben und Ihre Intuition im Zusammensein mit Brigitte an Bedeutung. Was die Befriedigung Ihrer Bedürfnisse anbelangt, lernen Sie, weniger von andern zu erwarten und sich selbst aktiver dafür einzusetzen. Gleichzeitig kommen Sie näher an Ihre Instinkte und urtümlichen Motivationen heran. Dies belebt Ihre Sinnlichkeit, indem Sie durch die forsche Art von Brigitte, an Sie heranzutreten, aus der Reserve gelockt werden. So kann sich im positiven Sinne Ihr Zusammensein durch viel Spontaneität auszeichnen, weil urtümliche Antriebe und freier Gefühlsfluss ein erfrischendes Klima von grosser Unmittelbarkeit schaffen.

In Bereichen, in denen Sie sich eher vorsichtig und zurückhaltend zeigen, kann Brigitte eine ordentliche Portion Mut und Abenteuergeist an den Tag legen. Im Idealfall ist dies eine hervorragende Ergänzung. Sie lehren sie, dort Rücksicht auf die Belange anderer zu pflegen, wo sie vielleicht die Tendenz hätte, kopflos zu handeln oder sich in unnötige Kämpfe zu verstricken, während Sie selbst durch ihre Spontaneität und ihr forsches Vorgehen zu gänzlich neuen Erfahrungen und Erlebnissen gelangen, die Ihnen sonst aufgrund Ihrer Vorsicht vielleicht verwehrt geblieben wären.

Es ist allerdings denkbar, dass es Brigitte im Verlauf der Zeit übernimmt, in verschiedenen Lebensbereichen gegen aussen nicht nur ihre, sondern auch Ihre eigenen Anliegen durchzusetzen und sich für Sie zu behaupten. Dies mag beinhalten, dass sie Entscheidungen fällt, die Sie mitbetreffen und damit in gewisser Weise auch die Richtung vorgibt, in die sich Ihre Beziehung bewegt. Ein Stück weit mögen Sie dies schätzen und ihr diesen Part gern überlassen. Schwierigkeiten können aber dann auftreten, wenn Sie sich übergangen fühlen.

Bemühen Sie sich in diesem Fall, Ihr Unbehagen auszusprechen. Brigitte und Sie dürften nämlich eine sehr unterschiedliche Art haben, auf Unstimmigkeiten zu reagieren: Während Sie eher dazu neigen, sich zurückzuziehen und darauf zu warten, dass sie ihren Fauxpas aufgrund Ihres Rückzugs oder Ihres Schmollens bemerken soll, ist Brigitte eher direkt und durchaus bereit, Konflikte offen auszutragen. Dabei mögen Sie zuweilen den Eindruck haben, dass es ihr an Sensibilität und Rücksichtnahme Ihnen gegenüber fehlt und Sie ihr dies vorwerfen. Ihr andersartiges Temperament bringt aber auch den



Vorteil, dass sie diejenige ist, die sich exponiert und dabei wenig nachtragend ist, während Sie sich häufig mit Ihrer vordergründigen Passivität vorbehalten, sie zu kritisieren. Wenn Sie diese Unterschiedlichkeiten anerkennen, können Sie voneinander lernen. Was Sie anbelangt, mag ein solcher Schritt darin bestehen, für sich und Ihre Bedürfnisse aktiver einzustehen, während Brigitte von Ihrer Sensibilität und Intuition profitieren und dadurch auch lernen kann, besser auf Ihre Wünsche und Empfindlichkeiten einzugehen.

Der Drang Ihrer Partnerin, ihren Willen durchzusetzen oder sich mit Ihnen zu messen, kann bisweilen störend oder sogar verletzend für Sie sein, da Sie eher die Gemeinsamkeiten betonen und häufig auch bereit sind, sich im Sinne eines Miteinanders ihren Wünschen anzupassen. Dies kann beispielsweise darüber zum Ausdruck kommen, dass Ihnen der Sinn nach einem gemütlichen Abend stünde, sie aber das Bedürfnis nach aktivem Tun anmeldet. Suchen Sie in solchen Fällen nach Kompromissen und Wegen, bei denen sich Ihre unterschiedlichen Wünsche verbinden lassen, und hüten Sie sich davor, sich allzu sehr zurückzunehmen.

Brigitte mag es auch wichtig sein, etwas auf eigene Faust zu unternehmen, was Sie vielleicht als egoistisches Verhalten werten. Wenn Sie dies so empfinden, sollten Sie es aussprechen, denn es ist bei der Unterschiedlichkeit Ihrer Temperamente für Ihre Gefährtin nicht immer offensichtlich, was in Ihnen gefühlsmässig vorgeht. So ist sie darauf angewiesen, dass Sie Ihren Standpunkt deutlich machen, um Sie besser verstehen zu können.

Es ist denkbar, dass Brigitte in Ihnen häufig ein fürsorgliches Verhalten auslöst. Sie möchten sie beschützen und umsorgen. Zuweilen mögen Sie auch eine kindhafte, gefühlsbetonte Art zeigen. Da sich mit beiden Verhaltensweisen Erwartungen verbinden dürften, kann Ihre Partnerin sich dadurch in ihrer Eigenständigkeit beschnitten oder in eine Rolle gedrängt fühlen, in der sie meint, Verantwortung für Sie übernehmen zu müssen. Nehmen Sie es ihr deshalb nicht übel, wenn sie auf ein solches Verhalten auf eine für Sie auf Anhieb nicht verständliche, heftige Art reagiert.

Auch solche Konflikte lassen sich klären, wenn Sie bereit sind, Ihre Unterschiedlichkeit anzunehmen und sich von dieser befruchten zu lassen. Dann winkt Ihnen ein spontanes, lebhaftes und inspirierendes Zusammensein.

Ein weiterer Faktor zeigt an, dass die Art, wie sich Ihre Partnerin kämpferisch in die Beziehung einbringt, Sie auch dazu anregt, sich von einer originellen und unkonventionellen Seite zu zeigen:

Zwischen Durchsetzung und Freiheitsdrang

Die Handlungsimpulse Ihrer Partnerin stimmen nicht immer mit Ihren eigenen Interessensgebieten und überraschenden Einfällen überein. So zeigt sie nicht immer das Verständnis für Ihre Ideen, das Sie sich erhofft hätten, ausserdem kann sie dazu neigen, Ihnen gegenüber ihren eigenen Willen durchsetzen zu wollen. Dies kann Sie nervös



und kribbelig machen, und es ist denkbar, dass Sie sich in ihrer Gegenwart besonders dann innerlich unruhig fühlen, wenn es Ihnen nicht gelingt, sie für Ihre Gedankengänge zu begeistern. Möglicherweise legen Sie in Ihrem Denken eine gewisse Sprunghaftigkeit an den Tag, die es Brigitte erschwert, Ihnen zu folgen, vielleicht liegt ihr aber auch dann nicht sehr viel daran, Ihnen zuzuhören, wenn Ihre Pläne ihren eigenen Interessen zuwiderlaufen.

Dadurch, dass Sie beide aneinander eine eher ungeduldige Seite wecken, die durch eine gewisse Starrheit in Ihren Denkmustern sowie durch ein den eigenen Interessen zuneigendes Verhalten Ihrer Partnerin noch verstärkt wird, kann es zu Konflikten kommen. Es ist für Sie nicht immer leicht nachzuvollziehen, dass sie auf ihrem Willen beharrt und sich Ihren Argumenten verschliesst. Insbesondere wenn Sie ihr Verhalten als unüberlegt wahrnehmen, könnten Sie dazu tendieren, wohlmeinende Ratschläge aus Ihrer Perspektive zu geben, die aber nicht immer ihre ungeteilte Begeisterung finden und mitunter gar zu heftigen Reaktionen führen mögen. Gelingt es Ihnen jedoch, sie in ihrer Eigenart zu respektieren und auf jegliche, auch noch so gut gemeinte Besserwisserei zu verzichten, können Sie allfälligen Konflikten die Spitze nehmen. Dies heisst nun nicht, dass Sie sich nicht mehr einbringen sollen, beachten Sie aber auch Ihre Tendenz, ihr gegenüber (unnötigerweise?) ein rebellisches und provokatives Verhalten an den Tag zu legen. Sachlichen Diskussionen wird sich Ihre Partnerin nämlich dann vermehrt öffnen, wenn sie sich von Ihnen nicht angegriffen, sondern im Gegenteil in ihrer Spontaneität und Tatkraft geschätzt fühlt. Ein konstruktiver Umgang wird darin bestehen, nicht ausschliesslich auf eigenen Positionen zu beharren, sondern mit der Unterschiedlichkeit und den andersartigen Bedürfnissen Ihrer Partnerin umgehen zu lernen. Dazu ist es wichtig, dass Sie sich nicht in Machtkämpfe verstricken lassen, sondern zwischen ihren berechtigten Anliegen und Ihren eigenen Vorstellungen nach einem gemeinsamen Nenner suchen. Sie könnten dann Ihr Zusammensein mit Ideen befruchten, während Brigitte Ihnen dabei hilft, Ihre Projekte ohne langes Zögern in die Tat umzusetzen. Ihre Begeisterungsfähigkeit bietet nämlich einen natürlichen Gegenpol zu Ihrer idealistischen, vielleicht manchmal ein bisschen abgehobenen Art. Wenn Sie zudem ihren Enthusiasmus für Ihre Pläne wecken können, haben Sie in ihr eine Weggefährtin, die sich voll und ganz für diese einsetzt und mit Mut und Entschlossenheit ans Werk geht.

B. Wie Ihre Paardynamik in verschiedenen Lebensbereichen zum Ausdruck kommt

Zwecks besseren Ueberblicks wird in den folgenden Kapiteln Ihre Paardynamik beschrieben, so wie sie in verschiedenen Bereichen Ihrer Beziehung zum Ausdruck kommt. Dabei wird gedeutet, auf welche Art Ihre Partnerin die entsprechenden Themen Ihres Geburtshoroskops aktiviert.

Während in den ersten Kapiteln dieses zweiten Teils der Partnerschaftsanalyse lediglich herausragende Interaktionen zwischen Ihnen besprochen wurden, vermitteln die nun folgen-



den Deutungen ein umfassendes Bild, indem - nach Bereich gegliedert - sämtliche astrologisch wirksamen Faktoren beschrieben werden. Dabei wird zuerst analysiert, was Ihre Gefährtin bei Ihnen auslöst, wenn sie sich durch ihre Planetenstellungen in Ihre Geburtskonstellation einklinkt, was nach der Methode des Horoskopvergleichs (Synastrie) erfolgt. (Dazu gibt es aber nicht in jedem Fall Deutungen.) Danach werden jeweils die Stellungen Ihres gemeinsamen Horoskops (Composit) beschrieben. Die Composit-Aussagen bringen dabei in gewisser Weise das Resultat Ihrer gegenseitigen Interaktionen zum Ausdruck, was eine Deutung Ihrer Beziehung als solche ermöglicht. Durch das gemeinsame Horoskop oder Composit entsteht nämlich zusätzlich zu Ihren individuellen Geburtsthemen durch die Beziehung eine neue Entität - gleichermassen ein neues Wesen - welches eine eigene Dynamik aufweist.

Dieser Teil II.B. ist in die folgenden Bereiche unterteilt:

1. Der Gefühlsbereich in Ihrer Beziehung: In diesem Kapitel wird beschrieben, wie Ihre Partnerschaft Ihre gefühlsmässigen Bedürfnisse aktiviert und wie sich Ihr emotionaler Austausch gestaltet. Im Weiteren wird darauf eingegangen, welche Faktoren Ihren Wunsch nach partnerschaftlicher Ergänzung prägen und wie Sie Ihre Liebe zum Ausdruck bringen.
2. Gemeinsame Ziele und individuelle Verwirklichung in Ihrer Beziehung: Themen dieses Kapitels sind die Art und Weise, wie Ihre Ziele und Ihre Selbstverwirklichung durch die Partnerschaft beeinflusst, gefördert oder gehemmt werden und welcher Einfluss die Beziehung auf Ihre persönliche Durchsetzung und Ihre Motivation hat, sich als Individuum zu verwirklichen.
3. Die Kommunikation in Ihrer Beziehung: Dabei handelt es sich um die Art und Weise, wie Sie sich austauschen, gemeinsame Interessen teilen und welche Möglichkeiten Ihnen zur Verfügung stehen, um strittige Fragen anzugehen und Probleme zu lösen.
4. Der Bereich der Erotik und Sexualität in Ihrer Beziehung: Hier werden verschiedene Faktoren besprochen, die Ihre Sinnlichkeit und Ihren erotisch-sexuellen Austausch prägen.

Die Synastriedeutungen der folgenden Kapitel sind in Kurzform gehalten, um sämtliche wichtigen Faktoren aufführen zu können, die für einen bestimmten Bereich Ihrer Beziehung relevant sind. Dabei können Themen, die in den vergangenen Kapiteln ausführlich erläutert wurden, noch einmal in gekürzter Form charakterisiert werden. Dies gewährleistet einen zuverlässigen Ueberblick über jeden Bereich Ihrer Beziehung.

1. Der Gefühlsbereich in Ihrer Beziehung

Der Fluss der Gefühle und das Erlebnis von Geborgenheit

In diesem Kapitel wird beschrieben, wie Sie hinsichtlich Ihrer gefühlsmässigen Bedürfnisse miteinander harmonieren und wie dieser Bereich durch die Beziehungsdynamik geprägt wird, d.h. welche Themen Ihres Gefühlslebens durch Ihre Partnerin in den Vordergrund treten. Damit ist auch angesprochen, inwiefern Sie zusammen ein Erlebnis von Geborgenheit erfahren, wie gut Sie sich in diesem Bereich verstehen und wo vielleicht Friktionspunkte vorhanden sind.

Falls es Informationen aus dem Horoskopvergleich gibt, so werden diese im Folgenden als erstes aufgeführt. Diese Methode - auch Synastrie genannt - beschreibt, wie Sie gegenseitig aufeinander wirken und was Sie beim andern aktivieren.



Verschiedene Faktoren prägen Ihren Gefühlsbereich. Dabei steht als erstes eine harmonische Konstellation im Vordergrund:

Stimulierende Gefühle

Sie fühlen sich im emotionalen Bereich von Brigitte angeregt und stimuliert, denn Ihre Partnerin eröffnet Ihnen durch Ihre unkonventionelle und freiheitliche Art ganz neue Sichtweisen. Durch Ihre Offenheit und Toleranz fällt es Ihnen leicht, Ihre gefühlmässige Befindlichkeit und Ihre Bedürfnisse wahrzunehmen und zum Ausdruck zu bringen, auch wenn diese nicht immer vollumfänglich gestillt werden. Die immer wieder neuen Reaktionen von Brigitte faszinieren Sie und bringen Leben und Lebendigkeit in Ihr emotionales Befinden.

Manchmal wünschten Sie sich vielleicht etwas mehr Uebereinstimmung und Gleichklang in gefühlmässiger Hinsicht, denn die Wirkung von Brigitte lässt sich eher als beflügelnd und erneuernd beschreiben denn als stabilisierend und gemütlich. Doch trägt Ihre Partnerin dazu bei, dass Sie flexibler werden und grössere Bereitschaft entwickeln, vertraute Muster zu verlassen und ungewohnte Wege im Zusammensein zu entwickeln. Damit fällt es Ihnen auch leichter, mit einer gesunden Distanz und Objektivität an Probleme heranzugehen und zu einer konstruktiven Lösung beizutragen.

Ein starkes gefühlmässiges Engagement

Sie erleben die Verbindung mit Brigitte als sehr intensiv, denn Ihre Gegenwart und Ihre Art, etwas von Ihnen zu wollen, löst heftige Gefühle in Ihnen aus. Wahrscheinlich fühlen Sie sich sexuell stark von ihr angezogen und empfinden in ihrer Gegenwart grosse Lust und das Begehren, sich körperlich und seelisch mit ihr zu verbinden. Die zwischen Ihnen bestehende ausgeprägte Dynamik und Lebendigkeit benötigt einen passenden Kanal. Im Idealfall verstehen Sie es, diese Energie auf spontane und spielerische Art auszuleben, sei dies in gemeinsamen Aktivitäten oder in lustvoller Sexualität. Ist Ihnen dies nicht möglich, wäre denkbar, dass sich die nicht gelebten Energien in heftigen Kämpfen und destruktiven Auseinandersetzungen Raum verschaffen.

Insbesondere wenn Ihre Partnerin ihre Bedürfnisse direkt und unmittelbar einfordert, könnten Sie dies als starke Herausforderung erleben, die Sie zum gefühlmässigen Rückzug und zur Passivität veranlasst. Ihre empfindsameren und weicheren Seiten dürften im Umgang mit Brigitte unmittelbar an die Oberfläche gefördert werden. Möglicherweise fühlen Sie sich in Ihrem Wunsch nach emotionalem Wohlbefinden gestört oder verletzt, wenn Ihre Partnerin eine andere Meinung hat oder einen Streit vom Zaun bricht. Es ist für Sie in einem solchen Moment sehr schwierig, ruhig zu bleiben, denn Ihre Partnerin versteht es, Sie von einer Sekunde auf die andere in die Luft gehen zu lassen. Ob nun im Positiven oder Negativen, Ihr Instinkt und Ihr 'Bauchgefühl' werden in dieser Beziehung stark angesprochen. Wenn Sie es verstehen, Unstimmigkeiten sofort anzuge-



hen und direkt zu bereinigen, profitieren Sie von einer spannenden und lebendigen Beziehung.

Ihre Partnerin belebt durch eine wichtige Stellung ihres Horoskops den Bereich Ihrer Häuslichkeit. Dies hat einen Einfluss darauf, wie Sie zusammen Geborgenheit erfahren und wie sich der Ausdruck von Gefühlen in Ihrer Beziehung gestaltet:

Eine tolerante und grosszügige Lebenspartnerin

Brigitte bereichert Ihr Innenleben durch ihre grosszügige und tolerante Haltung. Sie fühlen sich mit ihr sehr verbunden und aufgehoben, denn sie versteht es, Sie in Ihrem Wunsch nach Geborgenheit und Häuslichkeit zu unterstützen und dazu beizutragen, dass Sie Wurzeln schlagen können. In ihrer Anwesenheit fällt es Ihnen leicht, Ihre diesbezüglichen Wünsche zu äussern und auch Ihre weicheren und bedürftigeren Seiten zu zeigen, denn Sie spüren, dass sie diesen mit Offenheit und Grosszügigkeit begegnet. Es ist ihr ein Bedürfnis, Sie emotional zu nähren, sodass Sie sich geborgen und aufgehoben fühlen. Vielleicht haben Sie schon bald nach Ihrer ersten Begegnung den Wunsch empfunden, mit ihr Ihre Vision eines gemeinsamen Heimes und einer Familie umsetzen zu können. Wenn Sie diesen Schritt getan haben, erleben Sie, dass Brigitte Ihrer Art, wie Sie den Haushalt versorgen und sich einrichten, viel Toleranz entgegenbringt. So dürfte sie kaum diejenige sein, die Sie kritisiert, wenn es mal etwas chaotisch ist. Ihr Blickwinkel ist weniger auf Details als vielmehr auf das grosse Ganze gerichtet. Es fällt Ihnen möglicherweise auch leicht, an die Gründung einer gemeinsamen Familie zu denken, denn Ihre Partnerin steht solchen Plänen wahrscheinlich offen gegenüber. Allerdings könnten Sie manchmal daran zweifeln, mit Brigitte das Mass an Sicherheit zu finden, das Sie benötigen, um sich wirklich aufgehoben zu fühlen. Wohl dürfte sie mit Ihnen gerne über viele Dinge diskutieren und philosophieren, aber die darauffolgende Umsetzung könnte häufiger in der Theorie stecken bleiben und Sie vermissen dann die konkrete Verwirklichung.

Nach allfälligen Erläuterungen des Horoskopvergleichs, welcher die Energien anzeigt, die auf Ihren Gefühlsbereich einwirken, folgen nun Informationen, die sich aus dem Composit, Ihrem 'gemeinsamen Horoskop' ergeben. Diese Beschreibungen betreffen Ihre Beziehung als Ganzes, wobei wir uns in diesem Kapitel auf die Gefühlsthemen konzentrieren. Die angeführten Deutungen können einige der vorher gemachten Aussagen bestätigen, aber auch auf ganz neue Themen hinweisen, die sich durch die spezifische Verbindung Ihrer Persönlichkeiten ergeben. Als erstes wird definiert, in welchem Lebensbereich Ihre Gefühle vorwiegend zum Ausdruck kommen:

Durch aufrichtige, freundschaftliche Gefühle verbunden

Es besteht eine gute gefühlsmässige Uebereinstimmung zwischen Ihnen. Dadurch gestaltet sich Ihr Austausch recht kreativ, und es dürfte Ihnen auch nicht schwer fallen, auf eine positive und äusserst freundschaftliche Art miteinander über Ihre Befindlichkeit und Ihre Bedürfnisse zu sprechen. Sie verstehen sich auf einer sehr tiefen und freundschaftlichen Ebene, sodass Sie in einer persönlichen und intimen Beziehung kaum Gefahr laufen - nachdem der erste Enthusias-



mus verfliegen ist - nicht mehr zu wissen, was Sie einander sagen sollen. Im Gegenteil: Es sind für das Weiterbestehen einer tiefen, gefühlsmässigen Verbundenheit auf freundschaftlicher Basis gute Ansätze vorhanden, was jeder Beziehung - auch einer Ehe - zugute kommt.

Sie neigen auch nicht dazu, sich als Paar abzukapseln, sondern schätzen es, gemeinsame Freunde zu haben. Dies wird Ihnen durch die Vertrauensbasis erleichtert, die zwischen Ihnen besteht, sodass Sie gegenüber andern viel Offenheit zeigen. Dabei bringt Ihre aufrichtige und tolerante Art der Kommunikation auch Förderer und Helfer auf den Plan, die Sie in Ihrer Arbeit und Ihren Unternehmungen unterstützen, sodass Ihnen vieles leichter fällt, als andern. Geniessen Sie dies, ebenso wie die Beliebtheit, die Sie im Freundeskreis erfahren.

Die obigen Informationen werden durch zwei weitere Faktoren ergänzt. Wir gehen dabei zuerst auf einen wahrscheinlich eher als schwierig erlebten Einfluss ein, bevor wir eine ebenfalls vorhandene positive Entsprechung beleuchten:

Angst, vereinnahmt und verschlungen zu werden

Unabhängig davon, wie Sie bisher mit dieser Thematik umgegangen sind: In Ihrer jetzigen Beziehung spielt das weibliche, nährende Prinzip eine dominante Rolle. Es besteht eine starke Ambivalenz in Bezug auf Nähe, Geborgenheit und Fürsorge, denn Sie suchen diese Gefühle ebenso wie Sie sie fürchten und vermeiden wollen. Dabei könnte etwa einer von Ihnen die Rolle des Versorgers oder die machtvolle, überlegene Rolle übernehmen, während sich der andere eher bedürftig und kindhaft verhält. Diese Spaltung führt jedoch dazu, dass sich Letzterer immer mehr vereinnahmt, kontrolliert und gleichsam verschlungen und 'aufgefressen' fühlt. Wenn dieser nun die Nähe des Ersteren mehr und mehr fürchtet und meidet, löst dies bei seinem Partner wiederum starke Verlustängste aus.

Letztlich verlangt Ihnen Ihre Beziehung jedoch eine Gleichwertigkeit und Ebenbürtigkeit ab, in der jeder einmal gibt und einmal nimmt. Beide sind aufgefordert, etwas zu opfern - der eine seine Unselbstständigkeit und sein Verlangen, behütet und versorgt zu werden und der andere seine Neigung, den Partner zu sehr zu umsorgen, alles über ihn wissen oder ihm alles abnehmen zu wollen. Wenn beide jedoch in der Lage sind, sich um sich selbst zu kümmern, können Sie die Nähe des Partners und die starke emotionale, gefühlsbetonte, fantasievolle Qualität Ihrer Beziehung 'gefahrlos' geniessen.

Ein gewisses Mass an Entspannung bringt hingegen die folgende harmonische Konstellation:

Ein Ausdruck von spontanen Gefühlen

Es fällt Ihnen leicht, einander spontan Ihre Gefühle zu bekunden, denn Sie fühlen sich gegenseitig angenommen und verstanden. Aufgrund Ihrer emotionalen Verbundenheit fühlen Sie sich zusammen besser als alleine. Auch der Aussenwelt erscheinen Sie als Paar, das



zusammen einen offenen Austausch pflegt und für Anregungen von aussen empfänglich ist. So nehmen Sie Stimmungen bereitwillig auf und bringen sich entsprechend der Situation zum Ausdruck.

Der Bereich Ihrer gemeinsamen Häuslichkeit wird durch zwei wichtige herausfordernde Energien aktiviert. Lesen Sie im Folgenden, wie sich dies auch auf Ihren Gefühlsaustausch auswirkt:

Verlässlichkeit, aber auch Nüchternheit prägen Ihre Häuslichkeit

Es ist denkbar, dass Sie äussere Umstände daran hindern oder lange Zeit daran gehindert haben, zusammenzuziehen und eine Häuslichkeit zu verwirklichen, die Ihnen Stabilität und Sicherheit verschafft. Wenn dies Ihnen dann gelingt, dürften Sie allerdings feststellen, dass Sie einige Mühe haben, emotional zueinander zu finden. So ist es denkbar, dass Ihr Zuhause von viel Nüchternheit geprägt ist, wie wenn Sie Angst hätten, Ihre Vorbehalte abzulegen und sich einander gegenüber zu öffnen. Sie mögen sich zwar sehr funktionell einrichten, aber es kommt doch in Ihrem Zusammensein eine gewisse Kargheit zum Zuge, die Sie als einschränkend erleben.

Das Problem liegt darin, dass Sie das, was Sie fühlen, im Normalfall zunächst einmal für sich behalten, um es dann in gefilterter Form herauszulassen, weil Sie sich vor Abweisung fürchten und sich keine Blöße geben möchten. Vielleicht verspüren Sie auch einen gegenseitigen Erwartungsdruck, der Sie zuweilen hemmt, das zu sagen, was Sie gerade fühlen. Dabei hegen Sie durchaus ernste und verbindliche Gefühle füreinander, aber Sie erleben sich häufig so sehr in die Pflicht genommen, dass der spontane Gefühlsfluss zum Erliegen kommt. Sie versuchen zwar, durch Diskutieren und Analysieren Ihrer Beziehung Ihren Austausch in Gang zu halten, aber dies ist kein Ersatz für die Möglichkeit, sich spontan zu äussern. Andererseits schätzen Sie gegenseitig Ihre ernsthafte Bezogenheit, die nicht nur Ihre Häuslichkeit, sondern auch Ihre Beziehung prägt, denn diese vermittelt Ihnen ein Gefühl von Sicherheit.

Damit der Gefühlsfluss zwischen Ihnen nicht erlahmt, mag es dennoch wichtig sein, dass Sie Gegensteuer geben. Wenn Sie wieder einmal merken, dass Sie Ihre Emotionen für den andern zurückhalten, sollten Sie sich darin üben, diese dennoch zum Ausdruck zu bringen. Spüren Sie zum Beispiel Zuneigung und Liebe, so äussern Sie es, statt es für sich zu behalten. Auf diese Art tragen Sie dazu bei, die Atmosphäre bei Ihnen Zuhause durch etwas mehr Spontaneität, Lockerheit und Wohlwollen aufzufrischen.

Unvorhergesehenes prägt Häuslichkeit und Gefühlsleben

Wenn Sie zusammen leben, dürfte Ihre Beziehung recht aufregend und originell verlaufen, denn Sie stimulieren sich gegenseitig zu mehr Intensität, aber auch dazu, Konventionen zu brechen und neue Wege zu gehen. Sie haben jedenfalls das Bedürfnis, sich in Ihrer Beziehung weitgehend frei fühlen zu können. Sollte dies nicht mehr der



Fall sein und stehen Sie unter dem Druck, Erwartungen zu erfüllen oder für irgendetwas dankbar sein zu müssen, erlischt nicht nur Ihr Interesse, sondern auch Ihre Fähigkeit, Bezogenheit und Zuneigung zu zeigen.

So ist es denkbar, dass Ihre Partnerschaft tatsächlich etwas Ungewöhnliches verkörpert, indem Sie beide sehr verschieden sind, sei es nun altersmässig, durch Ihre gesellschaftliche Stellung, Ihre Ethnie oder Nationalität. Solange Sie sich durch eine unkonventionelle Partnerschaft als besonderes Paar profilieren, dürften Sie sich wohl fühlen. Was Sie aber um jeden Preis vermeiden sollten, ist die Routine einer alltäglichen Beziehung.

Um auf Dauer zusammenzuleben, brauchen Sie zumindest in der gemeinsamen Wohnung viel Raum und das Gefühl, im Aufbruch zu sein, indem Sie gemeinsam oder alleine unkonventionelle Projekte verfolgen. Auch in diesem Fall dürfte es Ihnen aber durchaus gefallen, wenn sich durch räumliche und zeitliche Distanz Spannung und erotisches Knistern immer wieder aufbauen kann. Indem Sie auf solche Dinge achten, können Sie bei entsprechender Reife und dadurch, dass Sie sich gegenseitig viele Freiheiten zugestehen, auch eine längerfristige Beziehung pflegen, die in diesem Fall zugleich eine sehr gute Freundschaft ist.

Erfolg oder Misserfolg Ihrer Beziehung dürfte letztlich mehr von Ihren Fähigkeiten, mit Unsicherheit und Veränderung umzugehen, abhängen, als von Ihrer Partnerschaft als solche. Je sicherer Sie sich beide fühlen, umso grösser ist die Chance, dass Sie Ihre Verbindung auf eine kreative Art leben. Fühlen Sie sich jedoch abhängig und unsicher, ist die Wahrscheinlichkeit gross, dass Ihre Beziehung diese Merkmale verstärkt und Sie versuchen, das, was unvorhersehbar ist, vorhersehbar zu machen, womit Sie allerdings scheitern dürften. In diesem Fall ist es wohl besser, Sie behalten getrennte Wohnungen und versuchen gar nicht erst, zusammenzuziehen.

Ihre Liebe und wie gut Sie einander ergänzen

In diesem Kapitel wird analysiert, inwiefern Ihr Wunsch nach Ergänzung, Bezogenheit und Nähe durch die Beziehung befriedigt wird und wie sehr Sie sich im erotischen Bereich durch Ihre Gefährtin angezogen und bestätigt fühlen. Damit ist auch angezeigt, welche Liebesgefühle Ihre Partnerin in Ihnen weckt, wie gut Sie einander ergänzen und wie Sie in ihrer Gegenwart Nähe und geniesserische Seiten zulassen können oder allfällige Spannungen Ihre Liebes- und Genussfähigkeit beeinträchtigen. Damit ist auch charakterisiert, inwiefern und auf welche Weise Sie Ihr Zusammensein harmonisch erleben.

Falls es Informationen aus dem Horoskopvergleich gibt, so werden diese im Folgenden als erstes aufgeführt. Diese Methode - auch Synastrie genannt - beschreibt, wie Sie gegenseitig aufeinander wirken und was Sie beim andern aktivieren.

Es lassen sich zwei Faktoren ermitteln, die sich beide insgesamt recht positiv auf Ihre Liebesgefühle und Ihr Erleben von Ergänzung und Bezogenheit auswirken:



Romantik und Zauber

Ihre Partnerin versteht es, Sie durch ihre einfühlsame und verträumte Art zu verzaubern. Sie fühlen sich in vielem inspiriert und spüren, dass Sie sich gefühlsmässig voller Vertrauen öffnen können. So fällt es Ihnen leicht, ihr Ihre Gefühle zu zeigen, und Sie entwickeln dabei möglicherweise ungewohnt romantische und poetische Züge. Ihre Gegenwart veranlasst Sie dazu, sich von Ihrer liebenswürdigen und harmonischen Seite zu zeigen und die Gunst von Brigitte durch viel Charme und Zärtlichkeit zu gewinnen. Das Hin- und Herfliessen Ihrer Gefühle inspiriert Sie zu Wünschen und Sehnsüchten und lässt Ihren Traum von einer idealen Beziehung real werden.

Manchmal wünschten Sie sich vielleicht etwas mehr Uebereinstimmung und Gleichklang im alltäglichen Bereich, denn wenn es darum geht, Schwierigkeiten in Ihrer Partnerschaft konkret und namentlich anzugehen, ergeben sich am ehesten Probleme, da die Einigkeit zwischen Ihnen vor allem im seelisch-geistigen Bereich und weniger in der verbalen Verständigung wurzelt. Ausserdem haben Sie beide ein grosses Bedürfnis nach Harmonie, was es nicht gerade erleichtert, Konflikte auszutragen. Insgesamt dürfte dieser Aspekt jedoch zu einer wohlwollenden und verständnisvollen Stimmung zwischen Ihnen beitragen und dafür sorgen, dass Sie den Finger nicht ständig auf problematische Aspekte Ihrer Beziehung legen.

Tiefe und leidenschaftliche Gefühle

Die leidenschaftliche und intensive Art von Brigitte fasziniert Sie, und Sie fühlen sich durch ihre Stärke und ihre sinnliche Ausstrahlung sehr angezogen. Ihre Partnerin spürt instinktiv, was Sie mögen und lieben, und sie versteht es, die liebenswürdigsten und charmantesten Seiten aus Ihnen herauszulocken. Dadurch entwickeln Sie ein tiefes Vertrauen und erleben sich gefühlsmässig offen und verbunden. Sie schätzen den leidenschaftlichen, tiefen und authentischen Austausch und erleben ihn als befruchtend.

Manchmal wünschten Sie sich im Zusammensein mit Ihrer Partnerin vielleicht etwas mehr Harmonie und Eintracht. Sie neigt dazu, die Dinge zu hinterfragen und haarklein auszuleuchten, während Sie manchmal einfach nur schöne Stunden geniessen und die positiven Aspekte des Lebens sehen möchten. Insgesamt trägt dieser Aspekt jedoch zu einer tiefen seelischen Verbindung und Vertrautheit bei und sorgt für den Wunsch nach Nähe und Stabilität.

Nach allfälligen Informationen des Horoskopvergleichs, welcher anzeigt, welche Energien und Liebesgefühle zwischen Ihnen als einzelne Individuen fließen, folgt nun die Beschreibung von Qualitäten Ihrer Beziehung, wie sie sich aus dem Composit, Ihrem 'gemeinsamen Horoskop' ergeben. Diese Hinweise betreffen die Ausrichtung Ihrer Beziehung als Ganzes, wobei wir uns in diesem Kapitel auf Informationen konzentrieren, die Ihre Bezogenheit und Ihre Möglichkeiten betreffen, einander zu ergänzen und als Paar zu erfahren. Damit sind auch Anziehung und Liebesgefühle füreinander angesprochen.

Die angeführten Deutungen können einige der vorher gemachten Aussagen bestätigen, aber auch auf ganz neue Themen hinweisen, die sich durch das Zusammenkommen Ihrer



Persönlichkeit ergeben. Als erstes wird definiert, in welchem Lebensbereich Ihre Liebe und Bezogenheit vorwiegend zum Ausdruck kommt:

Den Partner in positivem Lichte sehen

Ihre Liebe soll eine Qualität verkörpern, die Ihnen ermöglicht, über die Beschränktheit des Alltags hinauszuwachsen, und der Partner soll Sie bei diesem Bestreben unterstützen. Es gefällt Ihnen, miteinander Gespräche über philosophische Fragen zu führen und dabei zu spüren, dass Sie mit neuen Dimensionen des Lebens und des Menschseins in Kontakt kommen. Dazu brauchen Sie einen grosszügigen Menschen an Ihrer Seite, der Ihnen ein Gefühl von Wachstum vermittelt. Vielleicht ist es jemand, der aus einem anderen Kulturkreis stammt oder bereits über viele Fragen des Lebens nachgedacht hat. Wichtig ist jedenfalls, dass Sie ihn in einem positiven Lichte sehen können.

Ihr grosses Bedürfnis, durch Ihre Beziehung zu wachsen und einen Partner zu haben, der dafür die erforderlichen Qualitäten mitbringt, kann Sie allerdings dazu geneigt machen, über unpassende Einzelheiten bei Ihrem Partner hinwegzusehen und ihn teilweise zu idealisieren. So projizieren Sie vielleicht am Anfang auf ihn jene Eigenschaften, die Sie von einem idealen Partner erwarten. Das kann in einer ersten Zeit eine Hilfe sein, um sich überhaupt erst verlieben zu können. Es dürfte jedoch Ihrem Gegenüber mit der Zeit schwer fallen, solche Projektionen aufrechtzuerhalten, was dann zu Ernüchterungen führt.

Dieser Gefahr lässt sich vorbeugen, indem Sie sich von Anfang an bemühen, einander so zu sehen, wie Sie sind, ohne irgendetwas zu beschönigen. Dann mag in Ihrem Erleben das Positive Ihrer Konstellation im Vordergrund stehen, in dem Sinne, dass sie Ihnen Auftrieb gibt, um sich auf konstruktive Weise mit der Aussenwelt auseinander zu setzen. Ihren Drang nach weiterführenden Erlebnissen befriedigen Sie, indem Sie weite Reisen unternehmen, die Sie mit dem Ausland, anderen Mentalitäten oder den grossen Fragen der Menschheit in Kontakt bringen. Sie erleben sich dann als Gefährten, die sich gegenseitig auf Ihrer gemeinsamen Wanderung unterstützen.

Zwei weitere Faktoren prägen Ihre Art, Nähe und Verbundenheit zu erleben. Dabei steht ein harmonischer Einfluss im Vordergrund, dem eine schwächer zum Ausdruck kommende, jedoch als eher schwierig erlebte Entsprechung folgt:

Eine liebevolle, zärtliche Beziehung

Sie fühlen sich spontan voneinander angezogen und bringen Ihre Zuneigung auf liebevolle und zärtliche Art zum Ausdruck. Ihre Fähigkeit, einander Ihre Gefühle offen zu zeigen, bewirkt, dass die Mitwelt Sie als sehr verbundenes Paar erlebt.

Diese Konstellation bringt Sie einander derart nahe, dass Sie möglicherweise auch dann zueinander gefunden haben, wenn sich andere Komponenten Ihrer Persönlichkeiten nicht so gut vertragen. So dürfte es Ihnen, wenn Sie einmal merken sollten, dass Ihre Interessen



auseinander gehen, schwer fallen, sich zu trennen. Auch wenn Sie diesen Schritt tun, werden Sie sich wahrscheinlich weiterhin lieben und darüber trauern, dass Sie Ihre Beziehung nicht aufrechterhalten konnten.

Mit einer solchen Entwicklung ist jedoch kaum zu rechnen, da diese Konstellation durch die Nähe, die sie zwischen Ihnen schafft, Ihrer Liebesbeziehung sehr förderlich ist. Auch eine Freundschaft oder geschäftliche Beziehung profitiert von dem charmanten und versöhnlichen Umgang zwischen Ihnen, der durch viel Sympathie getragen ist.

Einige Einschränkungen signalisiert hingegen die folgende dissonante Konstellation:

Die Neigung, den Partner zu idealisieren

Wahrscheinlich haben Sie gleich zu Beginn Ihrer Beziehung erlebt, wie Sie sich durch geheimnisvolle geistige und seelische Kräfte zueinander hingezogen fühlten, so als ob Sie sich schon lange kennen würden. Vielleicht hatten Sie gar den Eindruck, der grossen Liebe Ihres Lebens zu begegnen. Es kam Ihnen vor, wie wenn Sie sich einander tief in die Seele blicken würden.

Diese besondere Art der Begegnung kann eine Euphorie auslösen, die ausgesprochen schöne, aber auch problematische Seiten hat, insbesondere hinsichtlich der längerfristigen Entwicklung Ihrer Beziehung. So dürften Sie dazu neigen, gegenseitig auf den Partner all das zu projizieren, was Sie sich von einer idealen Partnerschaft erhoffen. Für den anderen ist es dann jedoch meist sehr schwierig, diesen Vorstellungen auf Dauer zu entsprechen. Dies führt, sobald Sie einmal realisieren müssen, dass Ihr Gegenüber anders ist als das Bild, welches Sie sich von ihm gemacht haben, meist zu Enttäuschungen.

Diesen beugen Sie vor, indem Sie sich bemühen, offen und klar miteinander zu kommunizieren und dabei auch unangenehme Dinge nicht voreinander verbergen. Ein wichtiges Thema dürften in diesem Zusammenhang die unterschiedlichen Vorstellungen sein, die Sie sich beide von Ihrer Beziehung machen, was Sie aber erst dann erkennen, wenn Sie Ihre jeweiligen Wünsche und Ideale miteinander konfrontieren. Erst wenn Sie diese Arbeit an Ihrer Beziehung auf sich nehmen, haben Sie die Möglichkeit, die guten Gefühle des ersten Verliebtseins auch längerfristig in Ihre Beziehung hinüberzuretten. Dies ist vor allem dann wichtig, wenn Sie sich dafür entscheiden, zusammenzuleben, denn der Alltag zwingt Sie früher oder später dazu, sich mit Ihrem Gegenüber auseinander zu setzen und Ihren Partner so zu sehen, wie er wirklich ist und nicht gemäss Ihren Wunschvorstellungen.

An diesen dürften Sie möglicherweise länger festhalten, wenn Sie getrennt leben und sich nur zu gewissen Zeiten sehen. Auch in diesem Fall beugen Sie Enttäuschungen dadurch vor, dass Sie sich bemühen, fest auf dem Boden der Realität zu bleiben. Da es mit dieser Konstellation schwierig ist, Beziehungen auf gleicher Ebene zu unterhalten und es häufig dazu kommt, dass vor allem der eine für den



andern schwärmt oder dem andern helfen will, sollten Sie in Ihrer Beziehung ein Ungleichgewicht im Geben und Nehmen vermeiden. In einer Freundschaft ist dies hingegen weniger ein Problem, da Sie zwar idealistische Gefühle füreinander empfinden mögen, jedoch kein Besitzanspruch die hehren Ideale trübt und dazu zwingt, Farbe zu bekennen.

2. Gemeinsame Ziele und individuelle Verwirklichung

Die Entfaltung Ihrer Persönlichkeiten in der Beziehung

Es gibt Verbindungen, die sich auf die Entfaltung der Persönlichkeiten beider Partner positiv auswirken, indem eine gegenseitige Unterstützung vorhanden ist, welche beide dazu ermuntert, sich selbst zu sein und sich gemäss Ihrer Eigenart zum Ausdruck zu bringen. In einigen Beziehungen scheint sich wiederum ein Partner zu entfalten, während sich der andere blockiert fühlt und seine Entwicklungschancen nur beschränkt wahrnimmt. In seltenen Fällen gilt dies für beide - wobei solche Beziehungen häufig nicht lange dauern.

In den seltensten Fällen ist bei solchen Entsprechungen guter oder schlechter Wille am Werk. Es gibt Menschen, die sich in einer bestimmten Beziehung auf natürliche Art und Weise fördern, nicht nur weil sie über ein optimistisches Naturell und über eine positive Ausstrahlung verfügen, sondern auch weil sie Freude an der Persönlichkeit des anderen haben und es ihnen Spass macht, mit diesem bestimmten Menschen zusammen zu sein. Solche Übereinstimmungen, die zu einem harmonischen Miteinander führen, lassen sich zum grossen Teil aus den astrologischen Konstellationen herleiten, wobei der Sonne als Ausdruck der Persönlichkeit und der Individualität besondere Bedeutung zukommt. Dabei stellt sich die Frage, inwiefern Sie fähig sind, zusammenzuarbeiten und gemeinsame Ziele ins Auge zu fassen, welche Ihnen auch individuell entsprechen. Dies ist wichtig, wenn aus einer intensiven Liebesaffäre eine langfristige Beziehung hervorgehen soll.

Falls es Informationen aus dem Horoskopvergleich gibt, so werden diese im Folgenden als erstes aufgeführt. Diese Methode - auch Synastrie genannt - beschreibt, wie Sie gegenseitig aufeinander wirken und was Sie beim andern aktivieren.

Nach allfälligen Erläuterungen des Horoskopvergleichs, welcher die Energien anzeigt, die den Ausdruck Ihrer Persönlichkeit in der Beziehung beeinflussen, folgen nun Informationen, die sich aus dem Composit, Ihrem 'gemeinsamen Horoskop' ergeben. Diese Beschreibungen betreffen Ihre Beziehung als Ganzes, unabhängig vom männlichen oder weiblichen Anteil. Damit konzentrieren wir uns in diesem Kapitel auf all das, was Ihre Möglichkeiten zur Entfaltung Ihrer Persönlichkeit tangiert. Die angeführten Deutungen können einige der vorher gemachten Aussagen bestätigen, aber auch auf ganz neue Themen hinweisen, die sich durch die spezifische Verbindung Ihrer Persönlichkeiten ergeben. Als erstes wird definiert, in welchem Lebensbereich Ihre gemeinsamen Ziele ebenso wie Ihre jeweilige individuelle Verwirklichung in der Beziehung vorwiegend zum Ausdruck kommen:

Ihre Beziehung steht im Rampenlicht der Oeffentlichkeit

Sie verfügen über sehr gute Voraussetzungen, um sich zusammen beruflich oder öffentlich zu profilieren. Vielleicht sind Sie tatsächlich aufgrund gemeinsamer Ziele zusammengekommen, sei es, um eine



herausragende Stellung in der Gesellschaft einzunehmen oder um sich als Paar beruflich zu verwirklichen. Damit zeigen Ihre Energien in eine gemeinsame Richtung, und Sie verfügen über gute Möglichkeiten, diese auf Ihre Karriereziele hin zu konzentrieren. Sie scheuen keinen persönlichen Einsatz, um in der Gesellschaft voranzukommen und verfügen über gute Möglichkeiten, einander in diesem Bestreben zu unterstützen.

So eignet sich diese Konstellation besonders für eine geschäftliche oder berufliche Partnerschaft, aber es ist auch in einer intimen Beziehung so, dass Sie daran Gefallen finden, gemeinsam aufzutreten und ein besonderes Image als Paar zum Ausdruck zu bringen. Im Übrigen wird man über Sie sprechen, unabhängig davon, ob Sie dies wünschen oder nicht. Dies mag Ihnen als zweischneidiges Schwert erscheinen, denn es vermittelt Ihnen im positiven Sinne die Möglichkeit, Ihre Botschaft herüberzubringen, führt aber zu der nicht immer angenehme Begleiterscheinung, dass sich andere um Ihre Angelegenheiten kümmern.

Zwar verhilft Ihnen diese Situation bei der Formulierung klarer Zielsetzungen, aber sie kann Ihnen auch erschweren, jene Intimität zu pflegen, die Sie in einigen Belangen Ihrer Beziehung aufrechterhalten möchten. Sie werden dadurch auch dazu aufgefordert, klarer zu unterscheiden, welche Themen von aussen in Ihre Partnerschaft hineingetragen werden und welche Energien aus Ihrem Zusammenspiel hervorgehen. Dabei stellt sich die Frage, ob Sie sich Ihren Ruf als Paar selbst zimmern oder die Verpflichtung verspüren, sich gemäss den Erwartungen anderer und der Öffentlichkeit zu definieren.

Diese verschiedenen Themen dürften sehr stark in Ihre Beziehungsdynamik einfließen und Sie dazu veranlassen, sich bewusster zu werden, was Sie aus eigenem Antrieb in Ihrem Leben verwirklichen wollen. Dabei mag es wichtig sein, dass Statusfragen nicht überhand nehmen, sollten Sie dazu neigen, sich zu Lasten innerer, auch emotionaler Prozesse fast ausschliesslich damit beschäftigen, wie Sie als Paar nach aussen wirken.

Zwei weitere Faktoren wirken sich recht positiv auf den Ausdruck Ihrer gemeinsamen Ziele aus:

Von der Liebe getragen

Die Liebe füreinander, aber auch zu den schönen Dingen des Lebens, ist in Ihrer Beziehung von zentraler Bedeutung. Gemeinsam geniessen Sie das Leben, und Sie fühlen sich in seltsamer Weise vollständiger als alleine. Dieses intensive Gefühl zwischen Ihnen hält Sie stark zusammen und wird Sie auch in schwierigeren Zeiten dazu befähigen, die Klippen gemeinsam zu umschwimmen.

Ihre Zielsetzungen im Leben, aber auch innerhalb Ihrer Partnerschaft, sind sich sehr ähnlich, sodass daraus kaum Missstimmungen erwachsen werden. Sollten diese dennoch einmal zu unterschiedlich sein, suchen Sie den Konsens und sind ebenfalls bereit, die eigene



Person zugunsten der Beziehung in den Hintergrund zu stellen. Allerdings sollten Sie darauf achten, dass nicht nur einer von Ihnen den anpassungsfähigen, auf eigene Anliegen verzichtenden Part übernimmt, da sich ansonsten längerfristig eine ungute Stimmung in Ihre Beziehung einschleichen wird. Wenn Sie lernen, Missverständnisse klar anzusprechen, mit der Gefahr, dass die zwischen Ihnen herrschende Harmonie dadurch momentan unterbrochen wird, werden Sie dennoch erfahren, dass dies Ihren Zusammenhalt stärkt.

Ihre Umwelt erlebt Sie als anmutiges Paar, welches Wert auf eine schöne Umgebung, auf ästhetisch ansprechende Momente und ein harmonisches Miteinander legt. So mögen Sie es auch genießen, Ihre Freunde mit einem guten Essen zu verwöhnen, wobei Sie sich dann als sehr aufmerksame Gastgeber zeigen.

Eine dynamische Beziehung

Ihre Beziehung wird von viel Energie getragen. Dies äussert sich darin, dass Sie gemeinsam viel Tatkraft zur Verfügung haben, welche Sie für Ziele und Vorhaben verwenden können, die Sie sich als Paar vornehmen. Zusammen aktiv zu sein und etwas zu unternehmen, belebt Sie und Ihre Beziehung. So könnten Sie sich auch dafür entscheiden, einen Sport zu suchen, der Ihnen beiden gerecht wird, wodurch Sie Ihre Energien auf eine spielerische Art und Weise ausleben können.

Gemeinsam haben Sie Möglichkeit, sehr viel zu erreichen. Dies gelingt Ihnen natürlich am ehesten, wenn Sie am selben Strang ziehen. Somit kann sich sowohl Ihr eigenes Selbstverständnis verbessern, als auch der Zusammenhalt in der Beziehung gestärkt werden.

In Ihrer Umwelt werden Sie ebenfalls als aktives, lebensfrohes Paar wahrgenommen, in dessen Umgebung es niemals langweilig ist - im Gegenteil: durch Ihre lockere Art versprechen auch ‚normale‘ Unternehmungen zu einem Abenteuer zu werden. So ist man gerne mit Ihnen zusammen, geht tanzen, hat Spass und kann sich in Ihrer Umgebung spontan und spielerisch ausprobieren.

Im Weiteren beeinflusst eine wichtige Konstellation Ihre Möglichkeiten, sich als Paar spielerisch zum Ausdruck bringen, auf herausfordernde Art und Weise. Dies hat wiederum einen Einfluss auf die Entfaltung Ihrer Persönlichkeiten in der Beziehung:

Eine Neigung, Ihre Beziehung zu idealisieren

Ihre Beziehung wird von einem idealistischen Gefühl geprägt. Sie spüren eine starke seelische Verbindung zwischen Ihnen und haben den Eindruck, zu erraten, was der andere fühlt und was er sich wünscht. So beflügeln und inspirieren Sie sich, wodurch Sie neue Wege zu Ihrer Fantasie, zu Ihren Träumen und inneren Bildern finden. Sie erschaffen sich damit Ihr eigenes kleines Paradies, welches Sie vor der Unbill der grauen Realität schützen soll. Dadurch schweben Sie zusammen - zumindest zu Anfang Ihrer Beziehung - irgendwo auf Wolken, ohne fähig zu sein, auf die realen Begebenheiten adäquat zu reagieren.



Wenn Sie einander längerfristig Quelle der Inspiration bleiben wollen, ist einiges zu beachten. So schön es ist, im Partner das ideale Bild des Seelengefährten zu sehen, so gross ist die Gefahr, Eigenes in dieses Abbild zu projizieren und irgendwann enttäuscht festzustellen, dass er diesem überhaupt nicht entspricht. Versuchen Sie deshalb, auf dem Boden zu bleiben und sich keinen Illusionen hinzugeben. Dies gilt auch für den Fall, dass es einer von Ihnen ist, der die Beziehung idealisiert und das gemeinsame Zusammensein traumhaft erlebt, während die Begeisterung des anderen sich in Grenzen hält. In beiden Fällen kommen Sie der Realität näher, wenn Sie sich Ihre Eindrücke und Erwartungen mitteilen und auf diese Weise immer wieder überprüfen, wo Sie einem unrealistischen Bild nachhängen, welches mit der konkreten Realität schwer vereinbar ist.

Am konstruktivsten erleben Sie Ihre Partnerschaft, wenn Sie sich überpersönlichen, philosophischen oder spirituellen Themen widmen. Unabdingbar dabei ist jedoch immer, dass Sie absolut ehrlich zu sich und Ihrem Gefährten sind.

Ihre individuelle Durchsetzung in der Beziehung

Bei aller Verbundenheit und Kompromissbereitschaft, die wichtig ist, damit eine Beziehung Bestand hat, gibt es keine befriedigende Partnerschaft, ohne dass die individuellen Durchsetzungsenergien beider Beteiligten adäquat zum Ausdruck kommen. Mit der individuellen Durchsetzung kommt auch die persönliche Motivation zum Tragen, ein wichtiger Faktor, der dafür verantwortlich ist, dass wir unsere Existenz als lebenswert erfahren, indem wir uns gemäss unserer Anlage durchsetzen. Die Kraft und der Wille dies zu tun, kommt astrologisch gesehen vor allem über den Planeten Mars zum Ausdruck. Es handelt sich dabei um eine ertümliche Energie, die uns dazu veranlasst, den Wettstreit mit der Umwelt aufzunehmen, um auf unserem ureigensten Weg voranzukommen.

In einer Beziehung kann die Marsenergie verbinden oder trennen. Sie verbindet zwei Partner in jenen Lebensbereichen, in welchen die individuellen Zielsetzungen und persönlichen Antriebe in die gleiche Richtung weisen oder sich harmonisch ergänzen. In solchen Fällen kommt die durch die Beziehung generierte Dynamik konstruktiv in Form eines gemeinsamen oder sich harmonisch ergänzenden Durchsetzungswillens zum Ausdruck. Es kann aber auch Lebensbereiche geben, in welchen die entsprechenden Kräfte antagonistisch zueinander stehen oder Spannungen zu anderen Themen des Horoskops bilden. So stellt sich damit auch die Frage, ob Sie fähig sind, im entsprechenden Bereich faire Konfrontationen auszutragen, ohne dass einer von Ihnen siegt und der andere sich unterlegen fühlen muss. Wo Spannungen vorhanden sind, mag es zusätzlich darum gehen, Unterschiedlichkeiten und Differenzen auszuhalten. Dies ist immer besser als ein fauler Kompromiss, der die Vitalität des einen oder beider Partner schwächt.

Lesen Sie im Folgenden, welches Kräftespiel die astrologische Analyse zwischen Ihnen aufzeigt. Sofern solche Themen vorhanden sind, beleuchtet als erstes die Methode des Horoskopvergleichs (Synastrie), wie der Ausdruck Ihrer Durchsetzungsenergien bei Ihrer Partnerin ankommt und welche Qualitäten unterstützender, hemmender oder stabilisierender Art dadurch bei ihr geweckt werden. Anschliessend vermittelt die Methodik des gemeinsamen Horoskops (Composit) ein Bild der Dynamik, die durch die Verbindung Ihrer individuellen Energien als eigentliches Beziehungsthema zustande kommt.



Dabei zeigt sich, dass eine disharmonische Konstellation einige Friktionen hervorrufen kann, die es Ihnen erschweren, sich gemäss Ihrer Eigenart durchzusetzen:

Unterschiedliche Kommunikations- und Verhaltensweisen

Sie fühlen sich in Ihrer spontanen, impulsiven und dynamischen Seite von Brigitte angesprochen, aber auch etwas gestört. Die besonnene, rationale und abwägende Art von Brigitte unterscheidet sich von Ihrer Neigung, spontan, entschlossen und ohne langes Nachdenken zu handeln. Dies bringt zwar keine hitzigen Diskussionen und ständigen Konflikte mit sich, lässt wohl aber eine gewisse Fremdheit und Irritation zwischen Ihnen entstehen. Vielleicht ärgert es Sie, wenn Brigitte Sie kritisiert, infrage stellt und Sie auf ihre kühle und rationale Art analysiert, während sie sich daran stört, dass Sie leicht ungeduldig und zornig werden und sie öfter unterbrechen.

Dies dürfte Sie jedoch auf eine positive Weise anregen, voneinander zu lernen und aufeinander zuzugehen. Und doch mag trotz der Sehnsucht und dem Willen, eine gemeinsame Gesprächsbasis oder gemeinsame Themen und Aktivitäten zu finden, der seltsam irritierende Eindruck bleiben, dieses Problem nie ganz zufrieden stellend lösen zu können. Daher verlangt Ihre Beziehung es Ihnen ab, die zeitweilige Fremdheit, die zwischen Ihnen herrscht, durch Toleranz für die Andersartigkeit des Temperaments und der Sichtweisen und Einstellungen des anderen zu überbrücken.

Nach allfälligen Auskünften des Horoskopvergleichs, welcher die Energien anzeigt, die Ihre individuelle Durchsetzung in der Beziehung beeinflussen, folgen nun Informationen, die sich aus dem Composit, Ihrem 'gemeinsamen Horoskop' ergeben. Diese Beschreibungen betreffen Ihre Beziehung als Ganzes und unabhängig vom männlichen oder weiblichen Anteil, wobei wir uns in diesem Kapitel auf all das konzentrieren, was den Ausdruck Ihrer Durchsetzungsenergien tangiert. Die angeführten Deutungen können einige der zuvor gemachten Aussagen bestätigen, aber auch auf ganz neue Themen hinweisen, die sich durch das Zusammenkommen Ihrer individuellen Persönlichkeiten ergeben. Als erstes wird definiert, in welchem Lebensbereich Sie Ihre Durchsetzungskraft und Ihre kämpferischen Energien einbringen und wie Sie sich dementsprechend behaupten:

Die Beziehung fördert Ihre kämpferische Durchsetzung

Durch Ihre Beziehung kommen Sie mit kämpferischen Energien in Berührung, was Sie dazu veranlasst, sich spontaner, direkter und vielleicht auch aggressiver zum Ausdruck zu bringen. So dürften Sie in Ihrem Zusammensein das Bedürfnis verspüren, ständig etwas zu tun und aktiv zu sein. Sie können stets etwas unternehmen und viel Sport treiben. Noch besser ist es, wenn Sie gemeinsame Vorhaben und ein Ziel vor Augen haben, welches Sie beide begeistert und für das Sie bereit sind, sich voll einzubringen. Dann erleben Sie das wohlthuende Gefühl, gemeinsam Dinge in Gang zu setzen und auch etwas zu erreichen.

Gelingt es Ihnen nicht, die vorhandenen Kräfte in einer solchen Form auszuleben, besteht die Gefahr, dass die durch die Beziehung in Ih-



nen generierten Energien sich bekämpfen und Sie Ihre Aggressionen gegeneinander richten. Das Resultat wären spürbare Rivalitäten und Konkurrenzkämpfe zwischen Ihnen. Wenn Sie Anzeichen solcher Entwicklungen erkennen, wird es gut sein, dass Sie für viel Freiraum sorgen, sodass Sie sich beide auch unabhängig voneinander in einer entsprechenden Tätigkeit entfalten können. Wenn Sie nach einem aktiven Tag nach Hause zurückkehren, mag die Veranlassung, miteinander zu streiten, dann wohl weniger im Vordergrund stehen.

Eine solche Lösung ersetzt aber nicht die Befriedigung, die zustande kommt, wenn man frohen Mutes und mit geeinten Kräften gemeinsame Vorhaben vorantreibt und erfolgreich zum Abschluss bringt. Suchen Sie deshalb auch nach Berührungspunkten, die es Ihnen ermöglichen, Ihre Energien konstruktiv für gemeinsame Ziele zu kanalisieren. Dann werden Sie als initiatives, dynamisches Paar auftreten, welches einen starken Eindruck hinterlässt.

Offensichtlich sind Sie nicht zusammengekommen, um Ihre Ruhe zu genießen und im Nichtstun zu verharren. Aktivität und Dynamik sind ein wichtiges Markenzeichen Ihrer Beziehung. So kann es - wenn Sie sich gut verstehen - auch sinnvoll sein, gemeinsam eine berufliche Tätigkeit auszuüben oder sich im Aussen, in Verbänden oder Vereinigungen zu engagieren.

Ihre Durchsetzung wird durch zwei weitere Faktoren geprägt, die sich unterschiedlich auswirken. Einem eher neutralen Einfluss folgt die Beschreibung einer recht positiven Konstellation, die Sie harmonisch erleben dürften:

Eine durchsetzungsstarke und kämpferische Beziehung

Als Paar begegnen Sie der Welt mit mehr Durchsetzungskraft, als Sie alleine zur Verfügung hätten, und dies bewirkt, dass Sie sich durch Ihre Beziehung energetisch aufgeladen fühlen. Sie haben eine starke Wirkung auf Ihre Umwelt und sind in der Lage, durch Ihr gemeinsames Auftreten Widerstände und Schwierigkeiten frontal anzugehen und zu überwinden. So erleben Sie andere als recht kämpferisch und ständig auf dem Sprung. Wenn Sie sich dabei nicht in ständigen Gefechten und Kleinigkeiten aufreiben wollen, dürfte es allerdings wichtig sein, dass Sie für Ihre Dynamik eine gemeinsame Zielrichtung definieren und sich dabei an klare Prinzipien von Fairness halten. Lernen Sie auch, Ihre Energien einzuteilen, indem Sie bei wichtigen Vorhaben Standhaftigkeit zeigen, während Sie sich die Erlaubnis geben, nicht auf jede vermeintliche Provokation durch Mobilisierung Ihrer Kräfte zu reagieren.

Dies mag auch deshalb wichtig sein, weil Sie zwischendurch auch den einen oder anderen Konflikt untereinander auszutragen haben werden. Wenn Sie sich aufgrund anderer Faktoren insgesamt gut verstehen und sich über Ihre Ziele einigen können, mag Sie das nicht viel Energie kosten. Es ist aber auch möglich, dass Sie im Verlaufe Ihrer Beziehung einige grössere Kämpfe ausfechten müssen. Wenn Sie es dann zulassen, dass sich andere einmischen und Partei ergreifen, kann die Angelegenheit eskalieren. Sie treten dann mit Ihren Ver-



bündeten gegen einander auf, was die Sache erst recht kompliziert macht.

Insgesamt werden Sie sehr davon profitieren, wenn Sie sich die Mühe machen, sich über gemeinsame Ziele zu einigen und auch lernen, Ihre Energien zu kontrollieren. Wenn Sie einmal Dampf ablassen müssen, mag es gut sein, eine Auseinandersetzung nicht bis zum bitteren Ende weiterverfolgen zu wollen, sondern hinauszugehen, um sich an der frischen Luft und über körperliche Arbeit und Sport abzureagieren.

Permanent aufgeladene Batterien

Ihre Beziehung ist für Sie beide eine Quelle von Vitalität und Energie. Diese fließt permanent und sorgt dafür, dass Sie im Zusammensein Ihre Batterien immer wieder frisch aufladen können. Da auch Ihr Timing stimmt, Sie also in starkem Ausmasse fähig sind, dasselbe zur gleichen Zeit zu wollen, sind Sie ein Powerpaar. Dies kommt in vielen alltäglichen Situationen zum Ausdruck, indem es Ihnen Spass macht, nicht nur zusammenzuarbeiten, sondern sich auch spontan gemeinsam zu vergnügen. Zudem fühlen Sie sich dazu angespornt, gemeinsame Projekte zu verwirklichen, die auch deshalb gute Erfolgchancen haben, weil Ihre Kraft auf kontinuierliche Art zum Ausdruck kommt. Damit sind Sie in der Lage, sich langfristige Ziele vorzuknöpfen, die Sie strategisch angehen. Diese Qualitäten kommen auch einer geschäftlichen oder beruflichen Partnerschaft zugute.

Ein weiterer Faktor prägt die Art, wie Sie sich als Paar nach aussen zum Ausdruck bringen. Damit werden Sie mit einigen Herausforderungen konfrontiert, die auch Ihre jeweilige individuelle Durchsetzung in der Beziehung tangieren:

Eine durchsetzungsstarke Beziehung

Sie begegnen als Paar der Welt mit viel Durchsetzungskraft, und dies hat den Effekt, dass Sie durch Ihre Beziehung eine energetische Aufladung erfahren. Sie gehen kämpferisch auf die Welt zu und haben die Möglichkeit, einiges zu erreichen, indem Sie Widerstände und Hemmnisse direkt angehen und überwinden. Dies stimuliert auch andere dazu, sich von ihrer spontanen Seite zu zeigen, und Sie dürften Menschen um sich vereinen, die sich durch Klarheit, Offenheit, Dynamik und Lebensfreude auszeichnen.

Der hohe Energiepegel, der in Ihrer Beziehung vorherrscht, lässt es sinnvoll erscheinen, dass Sie zusammen viel unternehmen, denn Probleme treten in Ihrer Beziehung vor allem dann auf, wenn Sie nicht aktiv sein können. Fehlt es Ihnen an Ventilen für Ihre Energie, könnten Sie sich in Kämpfe verstricken, in denen Sie sich an Kleinigkeiten aufreiben. Bemühen Sie sich, es nicht so weit kommen zu lassen, indem Sie geeignete Wege finden, um Dampf abzulassen, wenn Sie spüren, dass der Energiepegel steigt. Statt eine Auseinandersetzung bis zum bitteren Ende weiter zu verfolgen, ist es häufig sinnvoller, hinauszugehen, um sich an der frischen Luft und über körperliche Arbeit oder Sport abzureagieren.



3. Kommunikation und gegenseitige Verständigung

In einer persönlichen Beziehung gibt es verschiedene Formen des Austausches: Einerseits der Austausch von Gefühlen, welcher durch die seelische Uebereinstimmung beider Partner zustande kommt. Diese überaus wichtigen Themen wurden im ersten Kapitel über den Gefühlsbereich in Ihrer Beziehung besprochen. In jeder Partnerschaft gibt es jedoch auch Dinge, die durch Worte zu klären sind, denn es wäre selbst in der besten Beziehung eine Illusion, zu glauben, dass man mit einer guten gefühlsmässigen Uebereinstimmung und mit viel Liebe über die Runden kommt. Immer wird es Momente geben, zu denen ganz bestimmte Dinge in einer Diskussion zu besprechen sind. Dabei sollten Sie auf kommunikative Fähigkeiten zurückgreifen können, d.h. in der Lage sein, die Situation zu analysieren, zu Folgerungen zu gelangen und konkrete Abmachungen zu treffen. Astrologisch gesehen ist dies der Bereich des Merkur, welcher anzeigt, wie gut Sie sich verbal, d.h. über Worte verständigen können.

Der Planet Merkur - in der griechischen Mythologie als Hermes, den Götterboten, symbolisiert - beschreibt Ihre Fähigkeit, miteinander zu kommunizieren, d.h. die Sprache des anderen zu verstehen und sich dem Partner gegenüber auch selbst verständlich zu machen. Dies ist im Gegensatz zur gefühlsmässigen Uebereinstimmung, die weitgehend gegeben ist oder fehlt, zum Teil erlernbar. Die Denkfunktion des Merkur ermöglicht uns nämlich auch, zu erkennen, weshalb es sinnvoll ist, Kompromisse zu schliessen. Die Fähigkeit, über sich selbst und das eigene Verhalten nachzudenken, spielt dabei eine grosse Rolle. So wird in diesem Kapitel auch beschrieben, inwiefern Sie die Beziehung dazu anregt, neues Wissen zuzulassen und alleine oder gemeinsam zu neuen Erkenntnissen zu gelangen.

Ganz besonders geht es jedoch um die Frage, inwieweit Sie fähig sind, miteinander zu kommunizieren und sich auszutauschen, ob dies harmonisch geschieht, ob Sie sich dem Gespräch häufig verweigern oder eine klärende Auseinandersetzung in einen Streit ausmündet.

Bei der durch Ihre Beziehung zwischen Ihnen entstehenden Kommunikationsdynamik gehen wir zuerst auf allfällige Informationen ein, welche der Horoskopvergleich (Synastrie) bietet, um danach auf Stellungen im gemeinsamen Horoskop (Composit) zu sprechen zu kommen.

Nach allfälligen Auskünften des Horoskopvergleichs, welcher anzeigt, welche Faktoren im Horoskop Ihrer Partnerin Ihre Art, sich über Worte zum Ausdruck zu bringen, beeinflussen, folgen nun Informationen, die sich aus dem Composit, Ihrem 'gemeinsamen Horoskop' ergeben. Diese Beschreibungen betreffen Ihre Beziehung als Ganzes - unabhängig vom männlichen oder weiblichen Anteil -, wobei wir uns in diesem Kapitel darauf konzentrieren, wie sich Ihr Austausch in der Beziehung gestaltet und welche Möglichkeiten Ihnen dabei offen stehen. Die im Folgenden angeführten Deutungen können einige der vorher gemachten Aussagen bestätigen, aber auch auf ganz neue Themen hinweisen, die spezifisch sind für die Qualität Ihrer Beziehung. Als erstes wird definiert, in welchem Lebensbereich Ihre Kommunikation schwergewichtig stattfindet und welchen gemeinsamen Interessen Sie sich zuwenden dürften:

Ein Interesse für geistige Zusammenhänge

Kommunikation und Austausch werden in Ihrer Beziehung eine Erweiterung erfahren. So öffnen Sie sich gegenüber Themen, die Sie früher vielleicht nur am Rande interessierten. Diese können Belange des Alltags tangieren, die Sie nun mit grösserem Weitblick betrachten, oder es eröffnen sich Ihnen neue Perspektiven, die dazu beitra-



gen, Ihre bisherige Denkweise zu erweitern. Dies kann mit einem Interesse für philosophische oder religiöse Fragen einhergehen, die Ihnen Einblicke in geistige und seelische Zusammenhänge ermöglichen. Vielleicht weckt Ihre Partnerschaft auch den Wunsch in Ihnen, Ihr diesbezügliches Wissen in Vorträgen oder einer Weiterbildung zu vertiefen oder Ihre neu erworbenen Kenntnisse einer breiteren Masse zugänglich zu machen.

Gemeinsam haben Sie das Bedürfnis, den grossen Fragen der Menschheit auf den Grund zu gehen. Dies kann durch weite Reisen erfolgen oder durch Kontakte mit fremden Kulturen. Ihre Betrachtungsweise der Welt gegenüber wird sich dadurch verändern, und Sie werden offener und toleranter gegenüber der Verschiedenartigkeit der Menschen.

Dabei nimmt Sie Ihre Umwelt als lebendiges und positiv denkendes Paar wahr. Sie sind in der Lage, sich in Ihrem Denken über das Alltägliche zu erheben, sodass Sie nicht, wie so viele andere, durch die Last der alltäglichen Routine erdrückt werden. Dies mag zur Folge haben, dass Freunde und Bekannte von Ihnen denken, Sie seien ein Traumpaar, welchem das Glück einfach in den Schoss fällt. Dies würde Ihnen zweifellos schmeicheln, und es könnte Sie dazu veranlassen, sich zu revanchieren, indem Sie mit gut gemeinten Ratschlägen und Tipps schnell zur Stelle sind - auch wenn Sie nicht danach gefragt werden. So kann eine moralisierende oder besserwisserische Haltung zu jenen Schwächen gehören, die nicht gerade zu Ihrer Beliebtheit beitragen. Es ist deshalb wichtig, dass Sie - obwohl Sie sich gerne in höheren Sphären bewegen - dennoch die Niederungen des Alltags nicht vernachlässigen, was bedeutet, dass auftretende Probleme seriös angeschaut und diskutiert werden sollten.

Zwei weitere Faktoren prägen Ihren Austausch. Dabei steht ein harmonischer Einfluss im Vordergrund, dem eine zwar eher negative, aber weniger prägende bedeutsame Entsprechung folgt:

Ein von Optimismus geprägter Austausch

Sie diskutieren gerne miteinander, denn Sie fühlen sich mit Ihren Meinungen vom Partner angenommen, was zu einer guten intellektuellen Übereinstimmung führt. Ihre Ansichten über das Leben sind ähnlich oder sie ergänzen einander. Dieser positive Geist, der Ihren Austausch prägt, bewirkt, dass Sie durch Ihr Zusammensein das Leben in einer neuen, grosszügigeren Perspektive sehen können. Durch Ihre zuversichtliche Haltung unterstützen Sie einander im Falle von Problemen, positive Lösungsmöglichkeiten zu entwerfen.

Sie fühlen sich aber auch durch gemeinsame kulturelle Interessen miteinander verbunden, und Sie besprechen sich gerne über grosse Fragen der Menschheit. Diese Sinnsuche führt zu einer Horizonterweiterung, die vielleicht auch durch gemeinsame Reisen gefördert wird.

Der positive Geist, der zwischen Ihnen weht, kommt auch einer geschäftlichen Beziehung zugute. Er beeinflusst die Chancen für den



Erfolg gemeinsamer Unternehmungen positiv, denn Ihr Blick ist immer auf das Potenzial gerichtet, auf das, was vielleicht noch nicht ist, aber noch werden kann. Diese überbauende Haltung vermittelt Ihnen einen guten Ueberblick über die Dinge, und dies bietet gute Voraussetzungen, um günstige Gelegenheiten im richtigen Moment beim Schopf zu packen.

Einige Einschränkungen signalisiert hingegen die folgende dissonante Konstellation:

Eine herausfordernder Austausch

Ihre Kommunikation gestaltet sich intensiv und stimulierend. Dabei dürften Diskussionen zwischen Ihnen recht bewegt sein, denn Sie neigen beide dazu, den andern mit Ihren Argumenten aufs Heftigste herauszufordern. Im positiven Sinn lernen Sie damit, das Leben mit ganz neuen Augen zu betrachten, was Ihnen hilft, sich von überholten Vorstellungen zu verabschieden. Sie werden durch die Argumente des Partners überrascht, und dies zwingt Sie, sich mit neuen Sichtweisen auseinander zu setzen. Dies ist eine gute Voraussetzung, um geistig wendig zu bleiben.

Der Nachteil, der mit dieser Konstellation verbundenen ständigen Erschütterungen Ihrer Denkgewohnheiten ist allerdings, dass es Ihnen schwer fällt, sich zusammen auf eine harmonische und unbeschwertere Art zu unterhalten, ohne sich gleich in heftige Argumente verwickeln zu lassen. So sollten Sie darauf achten, dass Sie nicht zum Punkt kommen, an dem eine Aussage des einen automatisch dazu führt, dass sich der andere auf einen gegenteiligen Standpunkt versteift. Wenn Sie zu einem solchen Verhalten neigen, sollten Sie möglichst bald dazu übergehen, Ihre eigenen Interessensgebiete zu pflegen, um auf diese Weise auch getrennt voneinander Ihrer individuellen Entwicklung und Ihren wechselnden Begeisterungen für etwas Neues gerecht zu werden.

Diese Konstellation kann sich auch auf eine Weise manifestieren, die das innere Funktionieren Ihrer Beziehung entlastet. Es kann sein, dass Sie zusammengekommen sind, um gemeinsam und über das, was Sie als Paar verkörpern, in der Aussenwelt originelle Standpunkte zu vertreten, die gegenüber gängigen Auffassungen eine Herausforderung darstellen. Dies könnte Sie zu einem exzentrischen Paar abstempeln, welches anderen Anregungen für neue Formen des Denkens und Zusammenlebens vermittelt. Bei dieser Variante dürfte Sie Ihr gemeinsames Aussenseitertum stärker aneinander binden.

4. Erotik und Sexualität

Die Ausführungen dieses Kapitels gelten natürlich nur, wenn Ihre Beziehung eine intime ist. Erotik und Sexualität hat normalerweise mit Gefühlen zu tun, und es ist sinnvoll, dieses Kapitel in einen Zusammenhang mit jenem zum Gefühlsbereich zu stellen. Wenn man über Sexualität spricht, spielen aber auch Durchsetzungsthemen eine Rolle, wie sie bereits in dieser Analyse beschrieben wurden. Dennoch lohnt es sich, den sinnlichen Austausch als sepa-



rates Thema zu behandeln, denn die Beschreibung körperlichen Liebesbegehrens rechtfertigt ein eigenes Kapitel.

So finden Sie im Folgenden eine Auflistung astrologischer Informationen, die für die Beschreibung Ihrer Sinnlichkeit von Wichtigkeit sein dürften.

Im Folgenden werden Faktoren beschrieben, die zwischen Ihnen eine stimulierende, sexuelle Spannung erzeugen:

Zwischen Ihnen besteht eine spontane, erotisch-sexuelle Anziehung:

Eine leidenschaftliche und spontane sexuelle Beziehung

Unabhängig davon, wie wichtig Ihnen dies zuvor gewesen ist, werden in Ihrer Beziehung Sexualität und Leidenschaft eine wesentliche Rolle spielen. Die Natur Ihrer Beziehung ist kraftvoll, temperamentvoll und spontan. Gemeinsame Unternehmungen, aber auch ein aufregendes, erfülltes Sexualleben stehen im Vordergrund. Ihre Beziehung birgt die Fähigkeit, Ihr Verlangen und Ihre jeweiligen Wünsche ehrlich und direkt zu äussern und spontan und ohne Umschweife zur Sache zu kommen. Zusammen sind Sie mutig und probieren gerne etwas Neues aus, sodass keine Gefahr besteht, dass Sie sich jeweils miteinander langweilen.

Es wird Ihnen Spass machen, Ihr beider Begehren immer wieder neu zu entfachen, sich aus der Reserve und in neue sexuelle Gefilde und Abenteuer zu locken. Dabei kann es sehr aufregend sein, auf spielerische, augenzwinkernde Weise miteinander zu 'streiten', zu kämpfen, zu ringen und sich gegenseitig anzuspornen und herauszufordern. Sich immer wieder aufs Neue zu 'jagen' und zu erobern und sich dabei gegenseitig zu übertreffen, gibt Ihrer Beziehung eine besondere Würze. Auf diese Weise haben Sie einen schöpferischen, lustvollen und spielerischen Ausdruck für die kraftvolle und leidenschaftliche Energie, die zwischen Ihnen herrscht.

Ihre Begegnung wird in starkem Masse von instinkthaften Kräften geprägt:

Ein spontaner Gefühlsausdruck

Die Gegenwart Ihrer Partnerin löst in Ihnen heftige Emotionen aus, denn sie drückt ihr Begehren und ihr Verlangen, sich körperlich mit Ihnen zu vereinen, sehr direkt aus. Dies stimuliert auch Ihr Bedürfnis nach Nähe, und Sie erleben die Verbindung mit Ihrer Partnerin als sehr spontan und intensiv. Sie geniessen die Art, wie Brigitte Sie berührt, liebkost und den Kontakt zu Ihnen sucht, denn es fällt Ihrer Partnerin schwer, die Hände von Ihnen zu lassen.

Den erotischen Austausch mit Brigitte erleben Sie als sehr sinnlich und spielerisch. So kann aus einem harmlosen Necken oder einer lustigen Balgerei unvermittelt ein heftiges und leidenschaftliches Liebespiel entstehen. Manchmal fühlen Sie sich von der energischen und vitalen Art von Brigitte aber auch überfordert, denn zuweilen wollen auch Sie den initiativen, erobernden Part übernehmen, was bei Ihrer Partnerin, da sie sehr aktiv ist, kaum möglich ist. In solchen Momenten reagieren Sie auf ihre Annäherungsversuche vielleicht gereizt



und ärgern sich, dass sie Ihre diesbezüglichen Bedürfnisse nicht respektiert. Doch auch sie wird ihre Enttäuschung, abgewiesen zu werden, nicht einfach leise hinunterschlucken. So dürfte es in solchen Situationen durchaus zu einer Auseinandersetzung kommen, die sich jedoch sehr reinigend auf Ihr Zusammensein auswirken kann.

Die starken Energien, die zwischen Ihnen bestehen, benötigen einen geeigneten Ausdruckskanal. Nebst einer leidenschaftlichen Erotik sind auch gemeinsame Aktivitäten denkbar, damit sich die verdrängten Energien nicht in explosiven Konflikten oder in heftigen Kämpfen niederschlagen.

Es folgen nun Faktoren, die viel Liebe und Wohlwollen zum Ausdruck bringen:

Im Vordergrund steht die Liebe für die Persönlichkeit des anderen:

Liebe, Zuneigung und Wohlwollen

Unabhängig davon, welche jeweiligen Eigenschaften oder welches Temperament Sie beide mitbringen: Ihre Beziehung ist liebevoll, sinnlich und harmonisch, und sie ist geprägt durch eine starke gegenseitige Zuneigung, durch Liebe, Wertschätzung und Wohlwollen. Wenn Sie beide zusammen sind, herrscht ein vertrautes Klima von Einigkeit und Verbundenheit. Sie können sich miteinander entspannen und fallenlassen, weil Sie eine starke Liebe für die Persönlichkeit des anderen verspüren, die Sie sehr zueinander hinzieht. Diese Anziehungskraft erstreckt sich auch auf den Bereich von Sinnlichkeit und Erotik, sodass Sie Ihre gemeinsame Sexualität sehr genießen können.

Auch wenn Sie durchaus unterschiedliche Vorlieben, Wünsche oder Ziele haben können, wird dies Ihr Einvernehmen nicht beeinträchtigen. Ihre Beziehung birgt die Möglichkeit, ein richtiges Gleichgewicht zu finden zwischen der Fähigkeit, einander so zu lieben und anzunehmen, wie Sie sind und der Bereitschaft, einen Schritt aufeinander zuzugehen und sich auf die Vorlieben des anderen einzustellen. Ob Sie dies also bewusst anstreben oder nicht: die Natur Ihrer Beziehung ist liebevoll und zärtlich, und sie ist geprägt durch gegenseitiges Verstehen und Entgegenkommen.

In Ihrer Beziehung spielt die Sehnsucht nach dem Partner eine wichtige Rolle:

Sehnsucht nach der Nähe des anderen

Zwischen Ihnen und Brigitte herrscht eine starke gegenseitige Schwärmerei und ein fast wortloses Einvernehmen, die vermutlich bereits bei Ihrer ersten Begegnung spürbar waren. Sie empfinden eine starke Sehnsucht nach der Nähe des anderen, als wären Sie erst vollständig, wenn Sie zusammen sind. Sie beide verstärken einander in Ihren hingebungsvollen, zärtlichen und romantischen Eigenschaften, sodass Ihre Verbindung fast etwas Mystisches oder Ueberirdisches an sich hat. Dies kann sich ebenfalls anregend und inspirierend auf Ihre gemeinsame Sexualität auswirken, weil Sie intuitiv erahnen und erspüren, was dem anderen gefällt.



Ihre sinnliche, zärtliche und entgegenkommende Art löst bei Ihrer Partnerin eine starke Verliebtheit und schwärmerische Gefühle aus. Sie verstärken ihre romantische, idealistische Seite und wecken in ihr den Wunsch nach Einheit und Verbundenheit. Brigitte versteht es, sich völlig auf Sie und Ihre erotischen Wünsche und Vorlieben einzustellen. Dennoch können bei ihr das Sehnen und Träumen oder die Seelenverwandtschaft zeitweise eine wichtigere Rolle spielen, als die eigentliche körperliche Vereinigung. Ihre greifbare Sinnlichkeit wird Brigitte daher helfen, sich besser in ihrem Körper zu erden, während Sie durch ihre fantasievolle und einfühlsame Ader inspiriert, beflügelt und verzaubert werden.

Sehnsucht nach Ergänzung durch den anderen

Unabhängig davon, welche Einstellung und Gewohnheiten Sie beide im Hinblick auf Romantik und Sinnlichkeit mitbringen: Ihre Beziehung ist liebevoll, zärtlich, schwärmerisch und idealistisch. Wenn Sie zusammen sind, liegt eine fast mystische, überirdische Atmosphäre in der Luft, die Ihnen beiden das Gefühl gibt, der materiellen Begrenztheit und dem Alltag entronnen zu sein. Sie sehnen sich nach der Nähe des anderen und genießen es, sich eins zu fühlen, miteinander zu träumen und ganz ineinander aufzugehen. Dieses Glück kann zur Dauer werden, wenn Sie realistisch genug sind, nichts Uebermenschliches voneinander zu erwarten.

Ob Sie dies bewusst anstreben oder nicht: Ihre Beziehung verfeinert Ihre Wahrnehmung und Ihre Sinne, was sich in besonderem Masse stimulierend und inspirierend auf Ihre gemeinsame Sexualität und Ihre erotischen Fantasien auswirken kann. Doch obwohl Sie intuitiv erspüren und erahnen, was dem anderen gefällt und Sie keinerlei Mühe haben, sich auf Ihre jeweiligen Vorlieben einzustellen, können bei Ihnen beiden das Träumen und Fantasieren oder die Seelenverwandtschaft zeitweise eine wichtigere Rolle spielen als die eigentliche körperliche Vereinigung.

Es folgen Faktoren, welche anzeigen, dass Ihr Zusammenkommen den Charakter einer prickelnden Begegnung hat:

Sie fühlen sich durch die Handlungen und Initiativen des Partners in hohem Masse angeregt und herausgefordert:

Spannende Unternehmungen und aufregendes Sexuellen

Die Stimmung und Atmosphäre zwischen Ihnen und Brigitte ist anregend, lebendig und dynamisch, und Sie fühlen sich in der Gegenwart des anderen fast so, als würden Sie unter Strom stehen. Ihr Umgang miteinander ist frei und offen und Sie verstärken sich gegenseitig in Ihren eigenwilligen, abenteuerlustigen und experimentierfreudigen Eigenschaften. Spontane Unternehmungen und überraschende Initiativen stehen daher ebenso sehr im Vordergrund wie eine prickelnde, abwechslungsreiche Sexualität. Sie haben keine



Hemmungen voneinander und stacheln und spornen sich gegenseitig an, immer wieder etwas Neues zu wagen und auszuprobieren.

Die wilde, leidenschaftliche und wagemutige Seite von Brigitte hat eine geradezu elektrisierende Wirkung auf Sie. Zusammen mit ihr fühlen Sie sich auf eine ungewöhnliche Weise frei, weil sie Ihre unkonventionellen, einfallsreichen und experimentierfreudigen Eigenschaften aktiviert. Aber auch Sie üben einen anregenden Einfluss auf Brigitte aus, und so fühlt sie sich in Ihrer Gegenwart ermuntert, ihre Wünsche offen zu äussern und auch selbst die Initiative zu ergreifen. Auf diese Weise befreien Sie sich von einschränkenden Konventionen und können Ihren sexuellen Fantasien freien Lauf lassen.

Es folgen Faktoren, die auf den Ausdruck Ihrer Sinnlichkeit einen hemmenden Effekt haben können:

Zuweilen erleben Sie eine Hemmung und Massregelung Ihres spontanen Ausdrucks:

Differenzen im Hinblick auf sexuelle Vorlieben und Timing

Unabhängig davon, welches Temperament oder welche Einstellung und Erfahrungen Sie beide im Hinblick auf Sexualität mitbringen, hat Ihre Beziehung oft einen ernsthaften, beherrschten und gereizten Unterton, und es fällt Ihnen schwer, ehrlich und direkt miteinander umzugehen und Konflikte konstruktiv auszutragen. Dies kann auch den Ausdruck Ihres spontanen lustvollen Verlangens blockieren, weil Ihre sexuellen Vorlieben voneinander abweichen oder weil der eine immer gerade dann die Initiative ergreift, wenn der andere keine Lust hat. Da dies einiges an Ärger, Frustration und Verunsicherung erzeugt, verlangt Ihnen diese Situation viel Bewusstheit ab und die Bereitschaft, aufeinander zuzugehen.

Zeitweise mag es so aussehen, als würde immer nur der eine den anderen im Hinblick auf dessen spontanen Ausdruck und sexuelle Vorlieben massregeln. Letztlich sind Sie jedoch beide gefordert, Rücksicht zu üben und etwas vom anderen anzunehmen. Wenn Sie beide versuchen, Ihren Willen rücksichtslos und stur durchzusetzen, wird dies die Fronten zusätzlich verhärten. Achten Sie daher darauf, sich nicht voreinander zu verschliessen, sondern gehen Sie geduldig und respektvoll, aber auch ehrlich miteinander um. Wenn Sie sich Ihren Ängsten und Hemmungen stellen, birgt Ihre Beziehung die Chance, einen reiferen, massvolleren Umgang mit Ihren Trieben, Leidenschaften und Begierden zu finden.

Beziehung weckt alte Ängste und Hemmungen

Brigitte verstärkt Ihre ernsthafte, verantwortungsbewusste Seite, und so wird sie im Kontakt mit Ihnen automatisch angeregt, selbst einmal darüber nachzudenken, was sie sich von einem Partner oder einer Beziehung wünscht und wie sie sich selbst in eine Partnerschaft einbringt. Vor allem zu Beginn werden Sie dabei einen strukturierenden und stabilisierenden Einfluss auf sie haben. Mit der Zeit besteht allerdings eine gewisse Gefahr, dass Sie Brigitte massregeln, ein-



schränken und bevormunden. So könnten Sie ihr etwa Vorschriften machen, wie sie sich Ihnen gegenüber verhalten oder wie sie sich nach aussen darstellen soll, sodass ihre Spontaneität und ihr natürliches Beziehungsverhalten immer mehr gebremst werden.

Dies kann sich auch hemmend auf Ihre Offenheit für Erotik, Sexualität und Nähe auswirken, sodass Ihre Beziehung einen verhaltenen und kühlen Unterton erhält. Im Kontakt mit Brigitte werden bei Ihnen alte Ängste und Hemmungen aktiviert, denen Sie sich stellen müssen. Solange Sie die Rolle des unterstützenden Helfers innehaben, sind diese kaum spürbar. Entzieht sich Ihr Schützling jedoch Ihrem Einfluss, kommen diese ungefiltert ans Licht. Wenn Sie nun geduldig mit sich umgehen und sich nicht vor Brigitte verschliessen, haben Sie jedoch die Möglichkeit, diese Blockaden sukzessive aufzulösen und abzubauen.